V. b. b. 80 Groschen

AMTSBLATT der STADT WIEN

100

Mittwoch, 16. Dezember 1953 Jahrgang 58

AUS DEM INHALT

Ein Jahr „Forschungsstelle für Wohnen und Bauen"

Am 9. Dezember wurden im Rahmen einer Pressekonferenz im Wiener Rathaus die ersten Berichte der knapp vor einem Jahr im Stadtbauamt errichteten „Forschungsstelle für Wohnen und Bauen" der Öffentlichkeit vorgelegt.

Stadtrat Thaller, der in Begleitung von Stadtbaudirektor Dipl.-Ing. Gundacker der Pressekonferenz beiwohnte, benützte die Gelegenheit, um über die Absichten, die zur Gründung dieses Institutes führten, zu sprechen. Er verwies darauf, daß das ökonomische Bauen heute nicht nur eine schwierige bautechnische und bauwirtschaftliche Aufgabe ist. Mit dem Bauen sind äußerst ernste soziale, kulturelle, bevölkerungspolitische, allgemein wirtschaftliche, lebensmäßige und künstlerische Probleme und Forderungen verbunden. Die Wiener Gemeindeverwaltung, als größter Bauherr der Stadt, mit einem Wohnbauprogramm von mehr als 7000 Wohnungen in diesem und auch dem nächsten Jahr, mit ihren Schul- und Kindergartenbauten sowie den vielen anderen Bauaufgaben hat sich eine Institution geschaffen, die — unabhängig von den Tagesnöten — sich mit der Klärung der damit verbundenen Probleme, Forderungen und Schwierigkeiten befaßt, um diese Nöte aufs beste lösen zu können.

Die Tätigkeit der Forschungsstelle erstreckt sich daher vor allem auf Untersuchungen und Zusammenstellung von Ermittlungen und Herausstellung von eigenen und fremden Forschungsergebnissen, auf praktische Versuche, auf Zusammenarbeit mit ähnlichen Institutionen des In- und Auslandes und schließlich auf Sammlung von Planmaterial und der einschlägigen Literatur des In- und Auslandes.

Wie Stadtrat Thaller weiter ausführte, arbeitet die Forschungsstelle völlig unabhängig und frei. In der kurzen Zeit ihrer Wirksamkeit hat sie Verbindungen bekommen nicht nur zu allen anderen Stellen in Österreich, die mit dem Bauen verantwortlich befaßt sind, sie steht auch in enger Fühlung mit ähnlichen Einrichtungen im Ausland. Das Aufgabengebiet ist sehr umfassend. Neben Fragen, die im Augenblick als brennend bezeichnet werden, beschäftigt sich die Forschungsstelle mit umfassenden Untersuchungen zur prinzipiellen Klärung und Darstellung von Fragen, die die Fachwelt ganz allgemein beschäftigen.

Den Bericht über die bis jetzt geleistete Arbeit des neuen Institutes gab dann dessen Leiter Prof. Franz Schuster. Es liegt bereits eine Fülle von fachlichen Arbeiten und Studien vor, die größtenteils auch schon die volle Anerkennung im praktischen Bauwesen gefunden haben. Auf bauwirtschaftlichem Gebiet wurde zum Beispiel eine umfangreiche Arbeit über den Bauindex der Nachkriegsjahre, über die örtliche Bauleitung und ihre betriebswirtschaftliche Funktion geschaffen. Die Forschungsstelle befaßte sich weiter mit Dachstuhlkonstruktionen, mit dem Schnellbauprogramm der Stadt Wien, mit der Rentabilitätsberechnung von Aufzügen, mit Fußbodenbelägen und darüber hinaus auch mit der Frage der neuzeitlichen Wohnungseinrichtung.

Die Forschungsstelle hat in vielen Fällen auch außenstehenden Fachkreisen beratende Hilfe geboten und sehr oft auch Gutachten über Planungen, Bauweisen und sonstige Baufragen gegeben. Prof. Schuster konnte mit Genugtuung hervorheben, daß es gelungen ist, in der österreichischen Fachwelt für die Arbeit der Forschungsstelle Interesse zu wecken. Die periodischen Ausstellungen, die in den Räumen der Forschungsstelle im Rathaus veranstaltet werden, finden gleichfalls in Fachkreisen große Beachtung.

Bilanz einer Schreckenstat

Eine unscheinbare Postnummer im Verzeichnis der Baumeisterarbeiten, die dieser Tage im Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten behandelt wurde, berichtet in trockenen Zahlen über ein tragisches Lokalereignis, welches im heurigen Herbst tagelang die Bevölkerung Wiens in Atem hielt. Das Aktenbündel gibt Aufschluß über den Sachschaden, der durch den Bombenanschlag eines Jugendlichen am 30. September dieses Jahres in einem Trakt des Allgemeinen Krankenhauses entstanden ist. Für den Wiederaufbau der durch die furchtbare Explosion zerstörten Räume der Verpflegskostenstelle müssen nun 200.000 Schilling aufgewendet werden.

Der materielle Schaden, der übrigens durch die Städtische Versicherungsanstalt ersetzt wird, steht aber in keinem Vergleich zum Unglück der 25 Angestellten, die durch die Tat eines Wahnsinnigen schwere Verletzungen davontrugen. Der letzte der Schwerverwundeten, Kanzleikommissär Michael Trittner, wurde erst dieser Tage aus dem Allgemeinen Krankenhaus in häusliche Pflege entlassen. Er wird sich aber später noch verschiedenen chirurgischen Eingriffen unterziehen müssen. Der Kunst und den Anstrengungen der Ärzte und des Pflegepersonals ist es gelungen, das Leben dieses Verunglückten zu retten. Die Mehrzahl der beim Bombenanschlag Verletzten, darunter auch Amtsrat Lazar, versehen bereits wieder ihren Dienst beim Anstaltenamt.

Schutz der Wasserleitungseinrichtungen gegen Frost

Die städtischen Wasserwerke erinnern schon jetzt die Wiener Bevölkerung daran, daß die Wasserleitungen durch Frost besonders gefährdet sind.

Zur Verhinderung des Einfrierens der Wasserleitungseinrichtungen sind die Kelleröffnungen geschlossen zu halten. Die freiliegenden Wasserleitungsteile, wie Hauswechsel, Wassermesser usw., sind in geeigneter und ausreichender Weise vor Frost zu schützen. Dies geschieht durch Umhüllung der freiliegenden Wasserleitungsteile mit Stoffresten oder dergleichen; Wassermesser und Hauswechsel können auch in einem mit Sägespänen, Holzwolle oder ähnlichem Material ausgefüllten und mit einem leicht abnehmbaren Deckel versehenen Holzkasten untergebracht werden. Bei starker andauernder Kälte empfiehlt es sich, um ein Einfrieren der Stockwerksleitungen zu vermeiden, auch die Haustore und die Gangfenster geschlossen zu halten und jene Leitungen, die der Frosteinwirkung stärker ausgesetzt sind, während der Nachtzeit im Einvernehmen mit den Hausparteien abzusperren und zu entleeren. Bei der Entleerung beziehungsweise Füllung der Leitungen ist die höchstgelegene Wasserentnahmestelle jedes Steigstranges so lange geöffnet zu halten, bis die Leitung vollständig entleert ist beziehungsweise bei Füllung, bis Wasser aus dieser austritt, sodann aber wieder zu schließen.

Keinesfalls darf man zur Verhinderung von Frostschäden die Wasserleitungsauslässe, Auslaufhähne, Klosette usw. rinnen lassen, weil dadurch bekanntlich große Wassermengen ungenützt verlorengehen.

Die gewissenhafte Befolgung der angeführten Hinweise gibt die beste Gewähr für das einwandfreie Funktionieren der Wasserleitungseinrichtungen auch bei strengstem Frost.

Jetzt auch in Wien:

Radar im Dienste der Medizin

Als erstes Krankenhaus in Österreich hat das Wilhelminenspital vor einigen Tagen mit der praktischen Erprobung eines neuen Mikrowellengerätes begonnen. Die guten Heilerfolge, die durch Ultrakurzwellen-Therapie bei einer Reihe von Krankheiten erzielt werden, sind allgemein bekannt. Die neuesten Erkenntnisse auf dem Gebiete der physikalischen Medizin führten zur Anwendung immer kürzerer Wellen, denn es hat sich gezeigt, daß die Durchwärmung der verschiedenen Gewebeschichten mit unterschiedlichem Aufbau um so gleichmäßiger ist, je kürzer die verwendeten Wellen sind. Kürzere Wellen verhindern nämlich eine thermische Überlastung der mehr fetthaltigen Gewebeschichten bei gleichzeitig zureichender Durchwärmung der stark wasserhaltigen Gewebepartien. Von dieser Erkenntnis war zur Nutzbarmachung der Radartechnik nur ein kleiner Schritt. In den USA und in Deutschland hat die Elektrotechnik bereits verläßlich arbeitende Mikrowellen-Generatoren entwickelt. Nun ist es möglich, auch bei uns, nachdem von den Besatzungsbehörden gewisse Bestimmungen aufgehoben wurden, die Radartechnik in den Dienst der Medizin zu stellen. Im Ausland werden diese Apparate vor allem zur Behandlung gewisser Formen von Gelenksentzündungen, Neuralgie und Zirkulationsstörungen mit Erfolg verwendet.

Neue Verkehrsregelung auf dem Stock im Eisen-Platz

Noch heuer eigenes Lichtsignal für Fußgänger

Nach der Fertigstellung des Haas-Hauses sind nun die von der Wiener Stadtverwaltung durchgeführten Umbauarbeiten zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse auf dem Stock im Eisen-Platz so weit fortgeschritten, daß der neue Verlauf des Fahrzeugverkehrs in Kraft gesetzt werden konnte. Gegenüber früher ergeben sich durch die Neugestaltung einige Veränderungen.

Fahrzeuge, die vom Graben zum Stephansplatz fahren wollen, können nun nicht mehr die Fahrbahn zwischen der Mittelinsel und dem Haas-Haus benützen, sondern müssen über die durch die Ampel geregelte Kreuzung Kärntner Straße—Stephansplatz fahren. Die Fahrbahn auf der Seite des Haas-Hauses sollen nur mehr Fahrzeuge benützen, die vom Stephansplatz zum Graben beziehungsweise in die Seilergasse fahren. Der Grund für diese Maßnahme liegt darin, daß früher die vom Graben kommenden Fahrzeuge beim Linksabbiegen zum Stephansplatz bereits bei der Seilergasse verkehrsbehindernd wirkten und beim Einbiegen auf den Stephansplatz praktisch dem Gegenverkehr entgegenfuhren. Man hat daher hier die entsprechenden Verkehrszeichen „Einfahrt verboten" aufgestellt.

Im Kreuzungsbereich sind die Schutzwege für Fußgänger neu gekennzeichnet worden. Auch hat man sogenannte Leitlinien auf der Fahrbahn vor den Schutzwegen angebracht, die das richtige Einordnen erleichtern sollen. Die durchgehende weiße Linie teilt die Fahrbahn für die beiden Fahrtrichtungen. Die unterbrochen geführten Linien sollen den Fahrzeugverkehr sozusagen sortieren; sie führen also den Fahrzeuglenker, der nach links abbiegen will, in den linken Spurstreifen, den rechts abbiegenden in den rechten Spurstreifen.

Eine Neuerung ergibt sich auch beim Linksabbiegen auf der Kreuzung Kärntner Straße—Stephansplatz. Gegenwärtig ist es auf Kreuzungen üblich, bei „grün" zur Kreuzungsmitte vorzuziehen, wo die nach links abbiegenden Fahrzeuge einander umfahren müssen. Auf dem Stock im Eisen-Platz sollen nun die Fahrzeuglenker vor der Mitte der Kreuzung bei einer Lücke im Gegenverkehr gleich nach links abbiegen, also sozusagen die Kurve schneiden. Die Fahrzeuge umfahren einander nicht, sondern fahren aneinander vorbei. Beim Abbiegen muß selbstverständlich auf den Fußgängerverkehr Rücksicht genommen werden. Ein zu starkes Schneiden der Linkskurve ist nicht gestattet.

Noch heuer wird schließlich die Lichtsignalanlage auf dem Stock im Eisen-Platz zur Erleichterung des Abbiegeverkehrs der Fahrzeuge und zum Schutz der Fußgänger im ganzen Kreuzungsbereich eigene Freizeichen für Fußgänger aufweisen. Wenn dann die Kreuzung für Fußgänger freigegeben wird, ist für alle Fahrzeuge im Kreuzungsbereich „rot". Die Fußgänger können in dieser Phase alle Schutzwege benützen. Hingegen sollen, auch wenn die eine Richtung „grün" für den Fahrzeugverkehr zeigt, die in gleicher Richtung gehenden Fußgänger die Kreuzung nicht überschreiten, sondern auf das Fußgängerfreizeichen warten. Der Verkehrsposten wird also in Zukunft von zum Beispiel „grün" für Richtung Kärntner Straße — Stephansplatz auf „gelb" schalten, dann auf „Fußgänger gehen!", womit gleichzeitig für alle Fahrzeuge rotes Licht leuchtet.

Blinde Kinder lernen Eislaufen

Die Jugendrotkreuz-Gemeinschaft der Bundeslehrerinnenbildungsanstalt Wien I, Hegelgasse 14, hat sich für die Wintermonate eine sehr schöne Aufgabe gestellt: die Mädchen, fast alle gewandte Schlittschuhläuferinnen, lehren blinde Kinder Eislaufen.

Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr kann man auf dem Platz des Wiener Eislaufvereines Knaben und Mädchen, Zöglinge des Blindeninstituts, üben sehen, rechts und links geführt von jugendlichen Lehrmeistern. Auch die jungen Blindenlehrer selbst, soweit sie den Eissport beherrschen, helfen mit, und es ist erstaunlich, wie geschickt sich die Blinden anstellen. Manche sind schon am ersten Tag von den Trippelschrittchen zum richtigen Schleifen vorgeschritten, aber sie wollen alle auch bogenfahren, rückwärtsfahren, ja besonders Ambitionierte sogar tanzen lernen. Viele von ihnen haben sehende Geschwister oder Freunde, mit denen sie später den gesunden Sport ebenso pflegen wollen wie im Sommer das Schwimmen, das die meisten schon recht gut können.

Eine freudige Bilanz:

Heuer gab es 930 goldene Hochzeitspaare

Am 8., 9. und 10. Dezember fanden im Stadtsenatssitzungssaal des Wiener Rathauses wieder Ehrungen von goldenen Hochzeitspaaren statt. Unter den 193 Paaren, die zu den drei letzten Feiern des Jahres ins Rathaus eingeladen wurden, sind gleich acht diamantene Hochzeiter. Josef und Veronika Findeis aus Meidling feierten bereits das seltene Fest des eisernen Hochzeitstages. Das greise Paar hat zugesagt, in zweieinhalb Jahren, am Tag seiner steinernen Hochzeit, wieder ins Rathaus zu kommen.

Die Ehejubilare wurden von Bürgermeister Jonas, den beiden Vizebürgermeistern Honay und Weinberger sowie den Mitgliedern des Stadtsenats und den Bezirksvorstehern zu ihrem Jubelfest beglückwünscht. Der Bürgermeister gab in seiner Gratulationsansprache der Freude darüber Ausdruck, daß von Jahr zu Jahr immer mehr Wiener Eheleute das goldene Hochzeitsfest erleben. Wenn sich das Durchschnittsalter in den letzten vierzig Jahren bei den männlichen Wienern um 14, bei den Wienerinnen sogar um 15 Jahre erhöhte, sagte der Bürgermeister, dann erblicken wir mit Recht die Ursache in den günstigeren Lebensbedingungen. Wir verdanken es nicht nur dem Fortschritt in der Medizin und der Sozialpolitik, sondern auch dem Umstand, daß die Lebensweise der Wiener vernünftiger geworden ist.

Im Jahre 1910 erlebten nur 80 Wiener Ehepaare den goldenen Hochzeitstag. Im vergangenen Jahr waren es 806 und heuer sogar 930 Wiener Ehepaare, die den fünfzigjährigen Bestand ihrer Ehe feierten.

Die Stadtverwaltung bringt mit der Ehrung der Jubelpaare ihre innige Verbundenheit mit dieser Generation zum Ausdruck, erklärte Bürgermeister Jonas. Ihr Lebensmut und ihre Arbeit waren es, die der Stadt über die schwerste Zeit in und nach den beiden Weltkriegen hinweggeholfen haben.

Bürgermeister Jonas überreichte den Paaren zur Erinnerung an ihren Jubeltag ein Diplom der Stadt Wien und wünschte allen Gesundheit und viele zufriedene Jahre im Kreise ihrer Familien.

Stadtsenat

Sitzung vom 1. Dezember 1953

Vorsitzender: Bgm. Jonas.

Anwesende: Die VBgm. Honay, Weinberger; die StRe. Afritsch, Bauer, Koci, Lakowitsch, Mandl, Diplomkaufmann Nathschläger, Resch, Sigmund, Thaller sowie MagDior. Doktor Kinzl.

Schriftführer: OAR. Bentsch.

Bgm. Jonas eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter: Stadtrat Thaller.

(Pr.Z. 2677; M.Abt. 31 — 6128.)

Rohrlegung, Durchmesser 500 mm, Wienerberg—Favoritenstraße; Sachkredit und Lieferungsvergebung für Rohrankauf. (§ 99 GV. — An die GRA. VI und II und den Gemeinderat.)

Berichterstatter: Stadtrat Lakowitsch.

(Pr.Z. 2678; M.Abt. 49 — 1659.)

Erweiterung des genehmigten Holzverkaufes am Stock der Forstverwaltung Stixenstein an die Firma Jägersberger, Puchberg am Schneeberg, von 600 fm auf 800 fm. (§ 99 GV. — An den GRA. VII und Gemeinderat.)

Berichterstatter: Stadtrat Bauer.

(Pr.Z. 2672; M.Abt. 57 — Tr XX/23.)

Ankauf der Liegenschaften E.Z. 393, 394 und 824, Kat.G. Donaufeld, von Dr. Robert Hartl und Mitbesitzer durch die Stadt Wien. Verkauf der Liegenschaften E.Z. 5486 bis 5489, Kat.G. Brigittenau, an die Firma Otto Berger. (§ 99 GV. — An den GRA. IX und Gemeinderat.)

(Pr.Z. 2659; M.Abt. 57 — Tr XXI/139.)

Rückstellungsvergleich zwischen der Stadt Wien — Ludwig Sissulak, Ernst Deutsch und andere, betreffend Gst. 493/2, E.Z. 35, Kat.G. Donaufeld. (§ 99 GV. — An den GRA. IX.)

Die Ausschußanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatter: Stadtrat Bauer.

(Pr.Z. 2664; M.Abt. 57 — Tr XXII/109.)

Ankauf des Gst. 864/3 in E.Z. 1000, Kat.G. Aspern, von Thomas Hascha durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 2665; M.Abt. 57 — Tr IV/26.)

Ankauf von Liegenschaften im 4. Bezirk, Johann Strauß-Gasse-Rainergasse, von der Wiener Städtischen Wechselseitigen Versicherungsanstalt durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 2666; M.Abt. 57 — Tr XXII/71.)

Ankauf von 45/70 Anteilen der Liegenschaft E.Z. 23 der Kat.G. Eßling von Gertrude Sobel und Miteigentümern durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 2667; M.Abt. 57 — Tr 2559/52.)

Ankauf des Gst. 842, E.Z. 25 der Kat.G. Stammersdorf von Elisabeth und Johann Weiser durch die Stadt Wien.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Stadt Wien. — Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Adametz, Wien I, Neues Rathaus. — Redaktion: Wien I, Neues Rathaus, B 40 500, Kl. 838. — Verwaltung: Kl. 263. — Postsparkassenkonto 210.045. — Anzeigenannahme: Wien VIII, Lange Gasse 32, A 24 4 47 und B 40 0 61. — Bezugspreis für Wien mit Zustellung: ganzjährig 60 S, halbjährig 30 S. — Erscheint jeden Mittwoch und Samstag. — Druck: Druck- und Verlagsanstalt „Vorwärts", Wien V, Rechte Wienzeile 97

(Pr.Z. 2668; M.Abt. 57 — Tr XXV/249.)

Ankauf der Liegenschaft E.Z. 4739, Kat.G. Mauer, von den Verlassenschaften nach Leopold und Karl Palda durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 2669; M.Abt. 57 — Tr I/45/2.)

Ankauf der Liegenschaft E.Z. 1578, Kat.G. Innere Stadt, von Leontine Cahn und Mitbesitzer durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 2670; M.Abt. 57 — Tr XI/4.)

Ankauf der Liegenschaft E.Z. 135, Kat.G. Simmering, mit Haus Simmeringer Hauptstraße 64 a, von Karoline Lechner und Robert Püschl durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 2671;M.Abt. 57 — Tr XXIV/18.)

Rückstellung der Liegenschaften E.Z. 884, Kat.G. Hinterbrühl, und E.Z. 69, Kat.G. Weißenbach, an die Erzdiözese Wien.

*

Richtigstellung

Im „Amtsblatt der Stadt Wien" Nr. 96 vom 2. Dezember 1953, Seite 4, Spalte 1, Stadtsenat, Sitzung vom 17. November 1953, 2. Absatz, Anwesende: soll es statt „sowie Mag.Dior. Dr. Kinzl" richtig heißen: „OSR. Dr. Goldhann für den Mag.-Dior."

Gemeinderatsausschüsse

Gemeinderatsausschuß III

Sitzung vom 2. Dezember 1953

Vorsitzender: GR. Dr. Stemmer.

Anwesend: Amtsf. StR. Mandl, die GRe. Franz Doppler, Etzersdorfer, Friedl, Hiltl, Kaps, Leibetseder, Nödl, Pfoch, Planek, Svetelsky, Vlach; ferner SR. Dr. Kraus, die Dioren Dr. Geyer und Dr. Mitringer sowie Dr. Wanschura.

Schriftführer: Dr. Waissenberger.

Einleitend spricht der Vorsitzende GR. Dr. Stemmer Worte des Gedenkens für den kürzlich verstorbenen Leiter der Zweigstelle der Landesbildstelle in Wien 16, Liebhartsgasse 21, Josef Sikora. Er würdigte die Verdienste Sikoras, der sich stets in der selbstlosesten Weise für die Landesbildstelle verwendet hat. Die Stadt Wien verliert damit einen ihrer treuesten Mitarbeiter.

Berichterstatter: GR. Etzersdorfer.

(A.Z. 164/53; M.Abt. 7 — 5017/53.)

Für die Mehrauslagen anläßlich der Bezirksbildstellenleitertagung wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 306/29, Lehrgänge und Veranstaltungen der Landesbildstelle (derz. Ansatz 4000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 1200 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 306/54, Inventaranschaffungen der Landesbildstelle, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Kaps.

(A.Z. 165/53; M.Abt. 7 — 5024/53.)

Für die noch notwendigen Ausgaben an Raum- und Hauskosten im letzten Vierteljahr 1953 wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 311, Körpersport, unter Post 21, Raum- und Hauskosten (derz. Ansatz 200.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 36.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 311, Körpersport, unter Post 3 b, Verschiedene Ersätze, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Pfoch.

(A.Z. 166/53; M.Abt. 7 — 5132/53.)

Für den Austausch von schadhaftem Mobilar bzw. für Ergänzung desselben in diversen städtischen Zweigbüchereien wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 305/22, Erhaltung und Ergänzung der Buchbestände sowie des Inventars der Büchereien (derz. Ansatz 1,190.000 S), eine zweite Überschreitung in der Höhe von 55.000 S genehmigt, die in der allgemeinen Rücklage (3. Zusatzprogramm) zu decken ist.

Berichterstatter: StR. Mandl.

(A.Z. 167/53; M.Abt. 7 — 5133/53.)

Für die Bedeckung der Theaterhilfe 1953/54 sowie weiterer Förderungsbeiträge bis Ende 1953 wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 301/41, Verwendung des Anteiles am Kulturgroschen (derz. Ansatz 5,000.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 1,500.000 S genehmigt, die in voraussichtlichen Mehreinnahmen der Rubrik 203/2, Anteil am Kulturgroschen, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Leibetseder.

(A.Z. 168/53; M.Abt. 7 — 5204/53.)

Für Mehrkosten des Modells wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 303/28, Modellkosten der Modeschule (derz. Ansatz 3000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 1400 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 303/9, Verschiedene Einnahmen der Modeschule, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Hiltl.

(A.Z. 169/53; M.Abt. 7 — 3217/52.)

Noch unbenannte Verkehrsflächen im 21. Bezirk (Kat.G. Stammersdorf), Siedlung „Siesta" (ortsübliche Bezeichnung), erhalten Bezeichnungen nach Namen von Pflanzen, die im nahen Hagenbrunner Wald, einem Ausläufer des Bisamberges, vorkommen:

Gasse 1: Ebereschengasse,
Gasse 5: Dirndlgasse,
Gasse 2: Ragwurzgasse,
Gasse 4: Türkenbundweg,
Gasse 6: Kuhschellenweg,
Gasse 7: Frauenschuhgasse.

Die Gasse 3 erhält in Fortsetzung der schon bestehenden Tilakgasse dieselbe Bezeichnung.

Berichterstatter: GR. Kaps.

(A.Z. 170/53; M.Abt. 7 — 5135/53.)

Den nachstehend angeführten Turn- und Sportorganisationen werden aus dem Wiener Sportfonds Kostenbeiträge gewährt, und zwar:

A. Für den Ankauf von Sportutensilien, Durchführung eines Sportbetriebes usw.:

		S
1.	Arbeiter-Schwimmverein	5.000
2.	ATUS Guntramsdorf	1.000
3.	WAT Liesing	2.000
4.	ARBÖ Schwechat	1.000
5.	SC Herzmansky	1.000
6.	Union-Landesverband Wien	4.000
7.	SC Diana	2.000
8.	Versehrtensportklub Wien	2.500
9.	Union-Fechtklub Wien	3.500
10.	Sportklub Elektro-Wigo	1.500
11.	I. Stammersdorfer Sportklub	1.000
12.	Sportklub Weiße Elf	2.000
13.	ASK Liesing	2.500
14.	Prater-Sportvereinigung	1.500
15.	ASK Hernals	1.000
16.	PSA-Club (Postsparkasse)	1.000
17.	Sportklub Nordrand	1.000
18.	Wintersport-Unfallrettungsdienst	7.500
19.	Landes-Skiverband Wien	1.500
20.	Akademischer Hockey-Club	1.000

B. Für den Bau oder die Instandsetzung von Übungsanlagen:

21.	ASKÖ Wien, Sportanlage Atzgersdorf	10.000
22.	ASKÖ Wien, Sportanlage Favoriten	10.000
23.	ASKÖ Wien, Sportkegelbahn Landstraße	5.000
24.	ASKÖ Wien, Reitsportanlage Freudenau	4.000
25.	Union Wien, Sportanlage Mauer	15.000
26.	Union Wien, Sportanlage Schönbrunn	5.000
27.	Postsportverein Wien, Sektion Judo, Übungshalle	2.000
28.	Wiener Paddelsport-Club, Bootshaus	1.500
29.	Golf-Club Wien, Klubhaus	2.500
30.	Sportklub Himberg, Sportanlage	2.500
	Summe	101.000

Die den Vereinen bewilligten Subventionen werden ihren zuständigen Verbänden, welche die widmungsgemäße Verwendung zu überwachen haben, zur treuhändigen Übernahme und Weiterleitung an die Vereine überwiesen. Der Widmungsnachweis ist der Sportstelle bis zu einer von ihr gestellten Frist zu erbringen.

Die Bedeckung dieser Beihilfen im Gesamtbetrag von 101.000 S ist auf der A.R. 311/41, Förderungsbeiträge aus dem Sportgroschenerträgnis, gegeben.

Berichterstatter: GR. Pfoch.

(A.Z. 172/53; M.Abt. 7—5134/53.)

Für den Ankauf der Fachschrift „Buch und Bücherei" wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 305/22, Erhaltung und Ergänzung der Buchbestände sowie des Inventars der Büchereien (derz. Ansatz 1,245.000 S), eine dritte Überschreitung in der Höhe von 1470 S genehmigt, die in nicht veranschlagten Einnahmen der Rubrik 305/50, Subvention des Bundes, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Leibetseder.

(A.Z. 173/53; M.Abt. 7—5205/53.)

Für den Ankauf von Nähmaschinen und Arbeitstischen wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 303/54, Inventaranschaffungen der Modeschule (derz. Ansatz 15.000 S), eine zweite Überschreitung in der Höhe von 11.500 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 303/3 b, Erlös von Veranstaltungen der Modeschule, mit 4500 S und unter Post 9, Verschiedene Einnahmen der Modeschule, mit 7000 S zu decken ist.

(A.Z. 174/53; M.Abt. 7—5240/53.)

Für die Materialanschaffung für die Ausstellung und die Modeschau der Modeschule der Stadt Wien wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 303/29, Ausstellungen und Sonstiges der Modeschule (derz. Ansatz 28.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 7400 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 303/2 b, Erlös von Veranstaltungen der Modeschule, mit 7000 S und der Rubrik 303/9, Verschiedene Einnahmen der Modeschule, mit 400 S zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Vlach.

(A.Z. 175/53; M.Abt. 7—5241/53.)

Für den Mehraufwand bei den französischen Modejournalen wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 303/22, Erhaltung und Ergänzung des Fundus der Modeschule (derz. Ansatz 8000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 1000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 303/2 a, Schulgelder der Modeschule, zu decken ist.

Berichterstatter: StR. Mandl.

(A.Z. 176/53; M.Abt. 7—5243/53.)

Für die Propaganda-Vorbereitungsarbeiten für die Wiener Festwochen 1954 wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 301/36, Wiener Festwochen (derz. Ansatz 800.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 102.000 S genehmigt, die in der allgemeinen Rücklage zu decken ist.

(A.Z. 177/53; M.Abt. 7—5244/53.)

Für die Gruftinstandsetzung des Wiener Bürgermeisters Seiller sowie für die Anschaffung zweier Pokale für Wettbewerbe und von Ehrenmedaillen usw. wird im Voranschlag 1953 zur Rubrik 301/30, Ehrungen, insbesondere Künstlerehrungen durch Ehrenpensionen und außerordentliche Zuwendungen, Ehrenpreise (derz. Ansatz 663.000 S), eine zweite Überschreitung in der Höhe von 20.000 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 301/28, Ausstellungen und Feiern, mit 8000 S, der Rubrik 301/33, Kunstförderung, mit 5000 S, der Rubrik 301/35, Entschädigung der Mitglieder des Filmbeirates, mit 2000 S und der Rubrik 307/21, Raum- und Hauskosten der Denkmalpflege, mit 5000 S zu decken ist.

Gemeinderatsausschuß VIII

Sitzung vom 3. Dezember 1953

Vorsitzender: GR. Weber.

Anwesende: Amtsf. StR. Koci, die GRe. Gratzl, Haim, Hausner, Holub, Matourek, Popp, Sajdik, Swoboda, Schwaiger; ferner die SRe. Dr. Hammerschmied, Dr. Grimme, OAR. Sattler, AR. Branco, Sekretär Blazek, GR. Ing. Haider.

Entschuldigt: GR. Potetz.

Schriftführer: Prihoda.

GR. Weber eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter: GR. Popp.

(A.Z. 54/53; M.Abt. 52—MV 13727/Bab/Bu.)

Der Antrag auf Abschreibung rückständiger Zahlungen bezüglich Möbelmiete in der Höhe von 619 S für die Partei Alois Fijala, 2, Venediger Au 5/9, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

(A.Z. 55/53; M.Abt. 52—MV 12533/Bab/Bu.)

Der Antrag auf Abschreibung rückständiger Zahlungen bezüglich Möbelmiete in der Höhe von 1184 S für die Partei Dr. Josef Agnesy, Neumarkt, Hauptplatz 83, Steiermark, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter: GR. Swoboda.

(A.Z. 56/53; M.Abt. 52—A 3/28/53.)

Für die Mehrausgaben an Inventarerhaltung (notwendiger Ersatz von Waschküchengeräten, Reparatur und Austausch von unbrauchbar gewordenen Gartenspritzgeräten, unumgängliche Nachschaffung solcher Spritzgeräte) in den städtischen Wohnhausanlagen zur Rubrik 811, Städtische Wohnhäuser, unter Post 22, Inventarerhaltung (derz. Ansatz 350.000 S), eine Erstüberschreitung in der Höhe von 90.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 811, Städtische Wohnhäuser, unter Post 4 a, Mietzinse einschließlich Ersätze, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Gratzl.

(A.Z. 57/53; M.Abt. 52—G XXI 47/2/51.)

Der Antrag der M.Abt. 52 auf Abschreibung der Räumungskosten (Barauslagen, Gerichts- und Delogierungskosten) in der Höhe von 1586.20 S für die Partei Josef Batiszovsky, früher wohnhaft 21, Lang-Enzersdorf, In Grübeln 18, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter: GR. Sajdik.

(A.Z. 58/53; M.Abt. 52—XX E 37/52.)

Der Antrag auf Abschreibung eines Betrages von 683.84 S, der für Benützungsgebührrückstand und Prozeßkosten für die Partei Josef Czak, 20, Engerthstraße 99—109/2/8, aufgelaufen ist, wird genehmigt.

(A.Z. 59/53; M.Abt. 50—1692 R 51, Schu/La.)

Der Antrag der M.Abt. 50, der Partei Hedwig Breier, 6, Strohmayergasse 11/10, die aufgelaufenen Prozeßkosten in der Höhe von 1381.29 S (Herausgabe von Möbeln) zu erlassen, zur Gebühr gestellt bei der M.Abt. 6, Buchhaltungsabteilung III, R.R. 1124-3 a, Post V/112, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter: GR. Swoboda.

(A.Z. 60/53; M.Abt. 52—Höfl. 8/53.)

Das Anbot des Ehepaares Franz und Rosa Kolar, wohnhaft 26, Höflein an der Donau, Planierungsstraße 3, auf Abschluß des im Entwurf angeschlossenen Baurechtsvertrages zur Bestellung eines 80jährigen im Sinne des Gesetzes über das Baurecht vom 26. April 1912, RGBl. Nr. 86, an seiner Siedlerstelle, bestehend aus dem der Stadt Wien als Rechtsnachfolgerin der ehemaligen Gemeinde Höflein an der Donau gehörigen Gst. 306/214, inneliegend in der E.Z. 317 des Gdb. über die Kat.G. Höflein an der Donau wird angenommen und die M.Abt. 52, Siedlungs- und Kleingartenwesen, hiezu ermächtigt, mit den obgenannten Anbotstellern den bezüglichen Baurechtsvertrag abzuschließen.

Berichterstatter: GR. Popp.

(A.Z. 61/53; M.Abt. 50—3930 R 52, Schu/La.)

Der Antrag auf Abschreibung rückständiger Zahlungen bezüglich Prozeßkosten der Hilde Ragowsky, 6, Mariahilfer Straße 99/1/9, im Betrage von 1353.57 S, zur Gebühr gestellt auf E.R. 1124-3 a, unter Post 89, bei der M.Abt. 6, Buchhaltungsabteilung III, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter: GR. Haim.

(A.Z. 62/53; M.Abt. 50—870 R 53, Schu/La.)

Der Antrag der M.Abt. 50, die Kosten für den Prozeß des Jakob Pauliczek, 21, Jedleseer Straße 66—94/11/18, gg. Gemeinde Wien (Feststellung des Eigentumsrechtes an Möbeln) in der Höhe von 865.02 S, zur Gebühr gestellt bei der Buchhaltungsabteilung III, E.R. 1124-3 a, unter Post VII 210, abzuschreiben, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter: GR. Matourek.

(A.Z. 63/53; M.Abt. 50—3308 R 52.)

Der Antrag der M.Abt. 50, die Kosten für den Prozeß der Maria Struck, 3, Kollergasse 11/19, gg. Gemeinde Wien (Schadenersatz) in der Höhe von 1696.82 S, zur Gebühr gestellt bei der Buchhaltungsabteilung III, E.R. 1124-3 a, unter Post VI 118, abzuschreiben, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter: GR. Popp.

(A.Z. 64/53; M.Abt. 50—3609 R 52.)

Der Antrag der M.Abt. 50, die Kosten für den Prozeß der Margarete Schupala, früher wohnhaft 2, Obere Augartenstraße 44/15, derzeit 18, Maynollogasse 3/16, gg. Gemeinde Wien (Herausgabe von Möbeln), in der Höhe von 1283.10 S, zur Gebühr gestellt bei der Buchhaltungsabteilung III auf ER 1124—3 a unter Post 139, abzuschreiben, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

Berichterstatter: GR. Swoboda.

(A.Z. 65/53; M.Abt. 52—A 3/29/53.)

Für die Rückzahlung von Möbelmietzinsen wurde im Voranschlag 1953 zu Rubrik 801 „Allgemeine Wohnungsangelegenheiten" unter Post 29 „Rückzahlung von Möbelzinsen" derzeitiger Ansatz 100.000 S eine erste Überschreitung in der Höhe von 27.000 S genehmigt, wovon 14.000 S in Mehreinnahmen der Rubrik E 801 „Allgemeine Wohnungsangelegenheiten" unter Post 5 „Möbelbenützungsgebühren" und 13.000 S unter Post 9, „ver-

schiedene Einnahmen" der gleichen E. Rubrik zu decken sind, genehmigt.

(A.Z. 66/53; M.Abt. 52 — A 3/30/53.)

Für Leistungen an den Wohnhaus-Wiederaufbaufonds für die Bezahlung der Tilgungsraten der Wohnhaus-Wiederaufbaudarlehen sowie Überweisung von Baukostenersätzen an die Buchh.Abt. VI a wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 811, Städtische Wohnhäuser unter Post 37, Leistungen an den Wohnhaus-Wiederaufbaufonds und dgl. derzeitiger Ansatz 1,970.600 S, eine erste Überschreitung in der Höhe von 580.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 811 Städtische Wohnhäuser unter Post 4 a Mietzinse einschließlich Ersätze zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Haim.

(A.Z. 67/53; M.Abt. 50 — 403/46 RR, 196 K/VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung der Räumungskosten in der Höhe von 741.92 S für die Wohnung, 21, Schwaigergasse 20/4 (August Parizek), wird mangels eines Rechtsanspruches genehmigt.

(A.Z. 68/53; M.Abt. 50 — 039 K VR, 172/47 VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung der Räumungskosten in der Höhe von 1919.86 S die für die Wohnung, 6, Mariahilfer Straße 99/2/2/39 (Karl Henke), vorgeschrieben waren, wird mangels eines Rechtsanspruches genehmigt.

Berichterstatter: GR. Schwaiger.

(A.Z. 69/53; M.Abt. 50—088/48 VR, 087 K/VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung von Räumungskosten in der Höhe von 937.20 S, die für die Wohnung 13, Winkelbreitengasse 6/9 (Rosa Kreutz und Karl Klausnitzer) vorgeschrieben waren, wird mangels eines Rechtsanspruches genehmigt.

Berichterstatter: GR. Swoboda.

(A.Z. 70/53; M.Abt. 52 — Div. 218/53.)

1. Der Abschluß eines Baurechtsvertrages zwischen der Stadt Wien und der Wohnbauvereinigung für Privatangestellte Gemeinnützige Gesellschaft m. b. H., 1, Deutschmeisterplatz 2 zur Bestellung eines Baurechtes bis 31. Dezember 2033 im Sinne des Gesetzes vom 26. April 1912, RGBl. Nr. 86 zugunsten der Gesellschaft an den aus der Abteilung der in E.Z. 57 der Kat.G. Ober-Laa-Stadt inneliegenden der Stadt Wien gehörigen Gste. 1092/1, 1092/2, 1092/3, 1092/7 und 1086 auf Grund des Abteilungsplanes des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Baurat h. c. Franz Reschl vom 27. November 1953, G.Z. 5850/53 hervorgehenden Bauplätzen Nr. Gst. 1092/14 mit 8103,64 qm und Nr. 2 — Gst. 1092/15 mit 12.950,37 qm somit im Gesamtflächenausmaß von 21.054,01 qm zu den im Bericht der M.Abt. 52, Siedlungs- und Kleingartenwesen angeführten Bedingungen wird genehmigt und das von der vorerwähnten Gesellschaft hiezu gestellte Anbot auf Abschluß des Baurechtsvertrages zur Bestellung eines Baurechtes bis 31. Dezember 2033 angenommen.

2. Der von der Gesellschaft zu entrichtende jährliche Bauzins wird bis zum Ablauf des Jahres 1954, in dem ihr Bauvorhaben benützbar vollendet wird, auf den Jahresbetrag von 2105.40 S ermäßigt.

(A.Z. 71/53; M.Abt. 52 — A 3/26/53.)

Die Anschaffung von drei Buchungsmaschinen für die Buchhaltungsabteilung VIII samt dem erforderlichen Zubehör wird genehmigt; hiefür wird für das Jahr 1953 eine im Voranschlag nicht vorgesehene Ausgabe von 400.000 S genehmigt, die auf der neu zu eröffnenden Rubrik 811, Städtische Wohnhäuser, unter Post 54, Inventaranschaffungen (laufende Nummer 387 a), zu verrechnen und in der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu decken ist.

(A.Z. 72/53; M.Abt. 52 — Div. 272/53.)

Für Mehrausgaben an Grundsteuer, Landwirtschaftskammerumlagen für zu Kleingartenzwecken verpachtete städtische Grundstücke und Sonstiges wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 821, Siedlungen und Kleingärten (M.Abt. 52), unter Post 27, Allgemeine Unkosten, derzeitiger Ansatz 350.300 S, eine erste Überschreitung in der Höhe von 138.000 S genehmigt, die in der Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Gratzl.

(A.Z. 73/53; M.Abt. 52 — AH Th I 93/4/53.)

Dem Antrag der M.Abt. 52, dem Volksbildungshaus Wiener Urania, 1, Uraniastraße 1, den aufgelaufenen Rückstand für Grundsteuerbeiträge im Betrage von 65.091.84 S nachzusehen und diesen Betrag abzuschreiben, wird die Genehmigung erteilt.

Berichterstatter: GR. Popp.

(A.Z. 74/53; M.Abt. 52 — E XIII 4/1/52.)

Dem Antrag der M.Abt. 52, für die Kindertagesstätte der SPÖ, Freie Schule Kinderfreunde, Bezirksgruppe Hietzing, auf dem Gst. 367/3, E.Z. 278, Gdb, Lainz, für die Zeit vom 27. April 1951 bis 14. Oktober 1952 noch als unbeglichen aushaftende Wassergebührenrestbetrag pro 2474.10 S abzuschreiben, da er nicht aus Verschulden des Inhabers der vorhin genannten Kindertagesstätte entstanden ist, wird die Genehmigung erteilt.

Berichterstatter: GR. Schwaiger.

(A.Z. 75/53; M.Abt. 50 — 054/47 VR, 014 K/VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung von Räumungskosten im Betrage von 649.30 S, die für die Wohnung, 21, Kinzerplatz 10/5/4 (Emma Hackl), vorgeschrieben waren, wird mangels eines Rechtsanspruchs genehmigt.

Berichterstatter: GR. Popp.

(A.Z. 76/53; M.Abt. 52 — Möbelref. 871/53.)

Dem Antrag der M.Abt. 52, der Partei Stefanie Tischendorf, früher wohnhaft 21, Prager Straße 58/4/9, derzeit 11, Sedlitzkygasse 23/13, die gegen die Stadt Wien wegen Möbel einen Schadenersatzprozeß geführt und verloren hat, die aushaftenden Kosten in der Höhe von 1121.05 S wegen Uneinbringlichkeit zu erlassen, wird die Genehmigung erteilt.

Berichterstatter: GR. Schwaiger.

(A.Z. 77/53; M.Abt 50 — 3434 R 52 VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung von Räumungskosten in der Höhe von 513 S, die für die Wohnung, 8, Laudongasse 13/13 (Karl Haydn), vorgeschrieben waren, wird mangels eines Rechtsanspruchs genehmigt.

(A.Z. 78/53; M.Abt. 50 — Zl. 303/48 VR, 141 K/VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung von Räumungskosten in der Höhe von 473.76 S, die für die Wohnung, 8, Lange Gasse 70/6 (Hemma Tomann), vorgeschrieben waren, wird mangels eines Rechtsanspruchs genehmigt.

Berichterstatter: GR. Popp.

(A.Z. 79/53; M.Abt. 50 — 168/48 VR, 216 K/VR.)

Dem Antrag der M.Abt. 50, der Partei Hans Göbharter, früher wohnhaft 15, Sperrgasse Nr. 23/1/10—11, derzeit 15, Rustengasse 1/4, die Räumungskosten im Betrage von 413.61 S wegen Uneinbringlichkeit abzuschreiben, wurde stattgegeben.

Berichterstatter: GR. Matourek.

(A.Z. 80/53; M.Abt. 50 — 158/48 VR, 101 K/VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung von Räumungskosten in der Höhe von 559.58 S, die für die Wohnung, 14, Fenzlgasse 27/11—12 (Käthe Alt), vorgeschrieben waren, wird mangels eines Rechtsanspruchs genehmigt.

Berichterstatter: GR. Gratzl.

(A.Z. 81/53; M.Abt. 50 — 079/48 VR, 085 K/VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung von Räumungskosten in der Höhe von 644.76 S, die für die Wohnung, 3, Apostelgasse 26/10 (Marie Kurcon — Ferdinand Zavadil), vorgeschrieben waren, wird mangels eines Rechtsanspruchs genehmigt.

Berichterstatter: GR. Sajdik.

(A.Z. 82/53; M.Abt. 50 — 205/47 VR.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung von Räumungskosten in der Höhe von 676.12 S, die für die Wohnung, 3, Rudolf von Alt-Platz 2/4 (Hans Mahrhofer), vorgeschrieben waren, wird mangels eines Rechtsanspruchs genehmigt.

Berichterstatter:
SR. Dr. Hammerschmid.

(A.Z. 83/53; M.Abt. 50 — 7/kl. P. II/53.)

Die Beantwortung des Antrages der Gemeinderäte Hausner und Genossen, betreffend die sofortige Unterbringung delogierter und daher obdachloser Familien, eingebracht in der Sitzung des Wiener Gemeinderates vom 30. Oktober 1953, wurde nach darüber abgeführter Debatte zur Kenntnis genommen.

Gewerbeanmeldungen

eingelangt in der Zeit vom 23. bis 28. November 1953 in der M.Abt. 63, Gewerberegister. (Tag der Anmeldung in Klammern.)

1. Bezirk:

Amerling Elisabeth Melitta, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Textilwaren, Strick- und Wirkwaren und einschlägigen Kurzwaren (Nähmittel, Druckknöpfe, Knöpfe, Einziehgummi, Bänder Spitzen und dergleichen), Himmelpfortgasse 14/12 (6. 10. 1953). — Brauneis & Co., Handelskommanditgesellschaft für Industriebedarf, Ein-, Aus- und Durchfuhrhandel mit Waren für den technischen Industriebedarf, beschränkt auf solche der metall-, holz- und papierverarbeitenden Industrie, und mit Rohstoffen für die Genußmittelindustrie, erweitert um den Ein-, Aus- und Durchfuhrhandel mit Maschinen und Kraftfahrzeugen, deren Ersatzteilen und Kraftfahrzeugbedarf, Elisabethstraße 15 (12. 10. 1953). — Czihlar Anna, Straßenhandel mit Kanditen, Fruchtsäften und Gefrorenem, erweitert um den Kleinhandel mit Gebäck, heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Senf, Kren und dergleichen) sowie mit Käse, bei der Stadtbahnhaltestelle Schottenring, und zwar an der Rückseite der zwischen dieser Stadtbahnhaltestelle und der dem Franz Josefs-Kai zu gelegenen Straßenbahnwartehalle (16. 10. 1953). — Eckert Robert, Werbeunternehmen unter Verwendung von fließender Leuchtschrift, Naglergasse 1 (Graben 20) (3. 9. 1953). — Eisen- und Metallhandel Ges. m. b. H., Handelsvertretung für Eisen, Metalle, Metallrückstände, Metallabfälle und Metallhalbfabrikate, erweitert um die Handelsvertretung für Chemikalien, soweit der Vertrieb nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden oder den Apothekern vorbehalten ist, Biberstraße 2 (10. 10. 1953). — Gauci Anna geb. Nowotny verw. Lacina, Massagegewerbe, Kohlmarkt 9 (15. 10. 1953). — Hohner-Musikinstrumente, Vertriebsgesellschaft, Ges. m. b. H., Großhandel mit Musikinstrumenten aller Art, Trattnerhof 2 (17. 9. 1953). — Liszka R. u. B., Kommanditgesellschaft, Export — Import, Ausfuhrhandel mit Waren aller Art, Einfuhrhandel mit Metallen, Maschinen, Kraftfahrzeugteilen, technischen Chemikalien, Ölen, Fetten, Kosmetika, Seifen, Elektromaterialien, Häuten und Fellen, Därmen, Spielwaren, erweitert um den Ein- und Durchfuhrhandel mit Waren aller Art unter Ausschluß solcher, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Gluckgasse 1/1 (13. 4. 1953). — Meinl's Erben A., OHG, Handel mit Baumwoll-, Weiß-, Wäsche- und Kurzwaren, Spitzen, Stickereien und Vorhängen, erweitert um den Großhandel mit Strümpfen, Strick- und Wirkwaren, Salzgries 11—13 (9. 10. 1953). — Roczek Franziska geb. Laufer, Geschäfts- und Wohnungsvermittlung, soweit es sich nicht um Wohnungen und Geschäftslokale handelt, die nach den geltenden Bestimmungen der Bewirtschaftung unterliegen, Fleischmarkt 22/41 (5. 10. 1953). — Sparkassenverlag, Ges. m. b. H., Kleinhandel mit Werbemitteln aller Art zur Werbung für österreichische Sparkassen sowie Kleinhandel mit Papier und Bürobedarfsartikeln, beschränkt auf die Belieferung österreichischer Sparkassen, Fichtegasse 10 (21. 7. 1953). — Zloczower Max, Großhandel mit Holz, Weihburggasse 11/II/6 (14. 10. 1953).

2. Bezirk:

Manhart Hermine geb. Jellinek, Kleinhandel mit Wolle und Garnen sowie einschlägigen Kurzwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Strick- und Wirkwaren, Stuwerstraße 19 (18. 5. 1953). — Michalecz Ottilie, Übernahme von Wäsche zum Waschen und Chemischputzen und gewerbsmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, erweitert um die Übernahme von Arbeiten für das Gewerbe der Färber (Übernahmestelle), Radingergasse 8 (15. 6. 1953). — Schaden Gertrude geb. Orlitta, Handel mit Sodawasser, Kanditen und gebratenen Kastanien, erweitert auf den Kleinhandel mit Wurstwaren und Gebäck sowie Sandwichs, Gefrorenem und alkoholfreien Erfrischungsgetränken und Flaschenbier, erweitert um den Kleinhandel mit Butter, Eiern, Käse, Gurkerln, Paprika und Senf, Ausstellungsstraße, Verbindungsbahnviadukt, Straßenstand (21. 9. 1953). — Stöger Alfons, Groß- und Kleinhandel mit Haushaltungsartikeln und Desinfektionsmitteln mit Ausschluß jener Desinfektionsmittel, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, Kleinhandel mit Badeartikeln, Christbaumschmuck, Parfümerie- und Bijouteriewaren, Spielwaren und Haus- und Küchengeräten, erweitert um den Kleinhandel mit Eisenwaren, Molkereistraße 10 (26. 10. 1953). — Strasky Max, Kleinhandel mit Leder für Sattler und Tapezierer- und Sattlerzubehör, erweitert um den Handel mit Leder sowie Sattler-, Riemer- und Tapeziererbedarf, Negerlegasse 10/3b (18. 4. 1953).

3. Bezirk:

Aichhorn Karl, Einzelhandel mit Brot, Gebäck, Backwaren, Kanditen, Mehl, Grieß, Hülsenfrüchten und Suppenwürze, erweitert um den Kleinhandel mit Teigwaren, Backhilfsmitteln, Hefe, Back-, Ei-, Puding- und Kuchenpulver sowie Haferflocken, Hafermark, Vanillezucker und Brausepulver, Großmarkthalle, Abteilung Viktualien (3. 11. 1953). — Bräunig Leopold, Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, Wasch- und Putzmitteln, Haushaltungsartikeln, Rochusgasse 10 (29. 9. 1953). — Bulin Hermine geb. Albrecht, Damenkleidermachergewerbe, eingeschränkt auf die Erzeugung von Regenmänteln und Schürzen aus Plastik, Dannebergplatz 9/7 (20. 10. 1953). — Cada, Dr. Ernst, Kommissionshandel mit Waren aller Art, ausgenommen solcher, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Mohsgasse 35 (7. 10. 1953). — Dvorak Georg, Kleinhandel mit Kartoffeln, Zwiebeln, Äpfeln, Schädlingsbekämpfungsmitteln für Obst- und Gartenbau, Kunstdünger, Gartenschläuchen, Dachpappe, Teer und Karbolineum sowie mit Samen aller Art und Zement, Wällischgasse 12 (24. 9. 1953). — Hallama, Dr. Ernst, Handel mit Alt- und Abfallstoffen, Sechskrügelgasse 10 (23. 9. 1953). — Holzfeind Liselotte, Damenkleidermachergewerbe, Ziehrerplatz 8/9 (12. 10. 1953). — Kanitzer, Dr. Theodor, Privatgeschäftsvermittlung in der Form der Vermittlung des Ein- und Verkaufes zwischen Privatpersonen untereinander, die Waren ein- und verkaufen wollen, ferner zwischen Privatpersonen einerseits und Geschäftsleuten andererseits, welch letztere sich mit dem Einkauf oder Verkauf von Waren gewerbsmäßig befassen, Rudolf von Alt-Platz 2 (15. 10. 1953). — Kretz Leopold, Malergewerbe, eingeschränkt auf das Anstreichergewerbe, Ungargasse 32 (29. 10. 1953). — Maschek Josef, Anstreicher- und Lackierergewerbe, erweitert um das Malergewerbe, Eslarngasse 7 (22. 9. 1953). — Minarsky Agnes geb. Sturdik, Malergewerbe, Neulinggasse 42 (11. 11. 1953). — Moisl Josef, Anstreichergewerbe, erweitert um das Malergewerbe, Geusaugasse 9/II/2 (29. 7. 1953). — Nemeth Gertrude geb. Pech, Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, Haushaltungsartikeln, Materialwaren, Haus- und Küchengeräten sowie einschlägigen Kurzwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Parfümeriewaren und Brennmaterialien, Arsenal, Objekt 1, Hof (14. 11. 1953). — Neuhauser Maria geb. Kopacka, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Textilwaren, erweitert um das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit chemisch-technischen Neuheiten, wie diese üblicherweise von Marktfahrern betrieben werden, Steingasse 3/9 (3. 8. 1953). — Nevrkla Anton, Kleinhandel mit Krawatten, Sockenhaltern, Hosenträgern, Gürteln, Stecktüchern, Schals, letztere unter Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, erweitert um den Kleinhandel mit Woll- und Futterstoffen, erweitert um den Kleinhandel mit textilen Kurzwaren und Schneiderzubehör, letzteres unter Ausschluß von solchen Artikeln, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Fasangasse 11 (14. 11. 1953). — Niedoba Berta geb. Holzer, Handel mit Papier-, Schreib- und Kurzwaren in Verbindung mit einer Trafik, erweitert um den Kleinhandel mit Galanteriewaren und Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabak-Trafik, Kölblgasse 17 (30. 6. 1953). — Niesner Karl, Zimmermalergewerbe, erweitert um das Anstreichergewerbe, Bechardgasse 16/2 (7. 7. 1953). — Nigl Anton, Handel mit neuen Herrenkleidern, erweitert um den Kleinhandel mit Lederbekleidung, Rennweg 39 (15. 10. 1953). — Nohel Anton Josef, Anstreichergewerbe, erweitert um das Malergewerbe, Kardinal Nagl-Platz 1 (2. 7. 1953). — Schimetschek Hildegard, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Galanteriewaren, Strick- und Wirkwaren sowie einschlägigen Kurzwaren (Nähmittel, Drucker, Knöpfe, Einziehgummi, Bänder, Spitzen und dergleichen), Apostelgasse 22 (10. 11. 1953). — Stadler Ernst, Handelsagentur, Gärtnergasse 8/9 (23. 10. 1953). — Weckerle Pius, Malergewerbe, Rennweg 64 (6. 10. 1953).

4. Bezirk:

Bernwieser Friederike geb. Buresch, Kleinhandel mit Lederwaren, Favoritenstraße 17 (11. 9. 1953). — Bogenstrofer Franz, Handelsvertretergewerbe, beschränkt auf Handelsvertretung für Wein und Spirituosen, Schleifmühlgasse 12—14/25 (9. 6. 1953). — Braza Karl, Herrenkleidermachergewerbe, Mittersteig 15, 4. Stiege 5 (21. 9. 1953). — Hrzina Gertrude geb. Hanzel, Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, Favoritenstraße 56 (30. 7. 1953). — Hummer Anna Maria, Maschinstrickergewerbe, Gußhausstraße 15 (15. 9. 1953). — Joksch Maria geb. Neidl, Handel mit Wäsche, Bettwaren, Bettfedern und einschlägigen Spezialartikeln sowie Strick- und Wirkwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Textilmeterwaren, Berufsbekleidung, textilen Kurzwaren, Margaretenstraße 34 (16. 9. 1953). — Kavale Johann, Kleinhandel mit Damenoberbekleidung, Operngasse 30 (3. 7. 1953). — Mader Felizitas geb. Humpolak, Großhandel mit Textilmeterware, erweitert um den Großhandel mit Textilwaren aller Art, Schäffergasse 10—12 (11. 7. 1953). — Maimann Martin, Handelsvertretung, Favoritenstraße 43 (5. 10. 1953). — Milota Fabian, Alleininhaber der prot. Fa. Fabian Milota, Erzeugung chemisch-kosmetischer Produkte, beschränkt auf die Herstellung eines Dauerwellenpräparats, erweitert um die Erzeugung chemisch-kosmetischer Produkte, Margaretenstraße 5 (7. 8. 1953). — Neuhuber Anna geb. Spengler verw. Otruba, Einzelhandel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln, Agrumen, erweitert um den Einzelhandel mit Eiern, Naschmarkt 268/69 (25. 6. 1953). — Salzmann Johann, Malergewerbe, Favoritenstraße 50 (21. 9. 1953). — Schrammel Josef, Bäckergewerbe, Paniglgasse 17a (27. 8. 1953). — Stix Gottfried, Kleinhandel mit Waren aller Art mit Ausschluß solcher Waren, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Wiedner Hauptstraße 87 (22. 9. 1953). — Triangi, Dr.-Ing. Oskar, Massage mit Ausschluß der Heilmassage, Große Neugasse 23/17 (10. 12. 1952). — Tuscher Johann, Kleinhandel mit Haus- und Küchengeräten, Glas- und Porzellanwaren, Schleifmühlgasse 6—8 (18. 9. 1953). — Ulbert Josef, Kleinhandel mit Parfümeriewaren, kosmetischen Artikeln, Haushaltungsartikeln, letztere unter Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Favoritenstraße 33 (18. 9. 1953). — Zwickelsdorfer Hedwig, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Handel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln, Agrumen und Blumen, erweitert um das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Handel mit Eiern, Butter, Geflügel und Christbäumen, Heumühlgasse 14 (12. 10. 1953).

5. Bezirk:

Bachmaier Rudolf, Betrieb zur Einstellung von Kraftfahrzeugen (Garage), begrenzt auf ein Flächenausmaß von 300 qm, Franzensgasse 15 (28. 9. 1953). — Baumgartner Augustin, Malergewerbe, Ramperstorffergasse 38 (9. 9. 1953). — Baumgartner Olga geb. Lehninger, Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln mit Ausnahme von Flaschenbier, Flaschenweinen und gebrannten geistigen Getränken, Obere Amtshausgasse 24 (26. 8. 1953). — Brenner Peter, Kleinhandel mit Obst und Gemüse, Jahngasse 30 (30. 7. 1953). — Doliwa Paul, Kleinhandel mit Radioapparaten und deren Bestandteilen und Zubehör, Gießaufgasse 9 (11. 8. 1953). — Fidler Theodor, Malergewerbe, Grüngasse 27 (12. 8. 1953). — Gutsch Madeleine, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Textil- und Galanteriewaren, erweitert um das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Kanditen und Obst, Schönbrunner Straße 102/16 (26. 10. 1953). — Havel Paul, Malergewerbe, Diehlgasse 3 (31. 8. 1953). — Kiefmann Gustav, Kleinhandel mit Parfümeriewaren, Galanteriewaren aller Art, Seifen, Bürsten und Haushaltungsartikeln, Petroleum, Spiritus, Benzin, Farben, Lacken und Materialwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Leder- und Bijouteriewaren, Schönbrunner Straße 91 (8. 9. 1953). — Leberer Herta, Kleinhandel mit Papier- und Schreibwaren, Spengergasse 22 (31. 8. 1953). — Mayer Olga geb. Cermak verw. Dintar, Handel mit Strick- und Wirkwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Wäsche und Textilmeterwaren, Pilgramgasse 17 (29. 5. 1953). — Meister Irene geb. Brandner, Kleinhandel mit festen Brennmaterialien, Rechte Wienzeile 41 (21. 9. 1953). — Pitsch Dieter, Spielzeugherstellergewerbe, Wehrgasse 2/12 (31. 8. 1953). — Potuzak Ernestine geb. Kukla, Handelsagentur, Schloßgasse 14 (14. 8. 1953). — Preier Stephan, Handel mit Biertrebern (als Futtermittel), Hartmanngasse 15 (24. 9. 1953). — Sachs Hildegard, Übernahmestelle für Wäschereien, Putzereien, Färbereien und Chemischreinigungsbetriebe, in diesem Standort beschränkt auf Übernahmestelle für Wäschereien, Putzereien und Chemischreinigungsbetriebe, erweitert um die Übernahmestelle für Färbereien, Schönbrunner Straße 39 (2. 10. 1953). — Schmidt Rupert, Kommissionshandel mit Lebens- und Genußmitteln einschließlich Kolonial- und Spezereiwaren in Verbindung mit dem gleichzeitig ausgeübten Handelsvertretergewerbe, Bacherplatz 10 (1. 3. 1946). — Schumann & Sohn Ludwig, OHG, Lackierergewerbe, Högelmüllergasse 6 (17. 6. 1953). — Szloboda Ignaz, Tischlergewerbe, Grüngasse 27 (18. 9. 1953). — Zadrobilek Franz, Malergewerbe, Gassergasse 17 (21. 9. 1953).

6. Bezirk:

Burghard Adolf, Garderobehaltung, Mariahilfer Straße 55—57 (Haydn-Kino) (6. 9. 1953). — Christoff, Dr. Christo Iwanoff, Einfuhrhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln sowie ätherischen Ölen und Ausfuhrhandel mit zahnärztlichen und chirurgischen Instrumenten und Materialien sowie elektrotechnischen Materialien, insoweit dieser Handel nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, erweitert um den Großhandel mit Waren aller Art, insoweit dieser Handel nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Esterházygasse 20 (11. 2. 1953). — Kirchmayr & Sohn Josef, OHG, Fabrikmäßige Erzeugung von Buchstaben und Schildern, Schmalzhofgasse 12 (27. 7. 1953). — Kraemer Karoline geb. Terzer, Kleinhandel mit Galanteriewaren und Küchengeräten aus Kunststoff, Mariahilfer Straße 81 (15. 9. 1953). — Krammer, Ing. Franz, Großhandel mit elektrotechnischen Artikeln und elektrischen Beleuchtungskörpern, Wallgasse 39 (24. 8. 1953). — Lahner Karl, Kleinhandel mit Haushaltungsartikeln aus Kunststoff, Mariahilfer Straße 117/III/26 (29. 9. 1953). — Megyesy Alexander, Gewerbsmäßige Ausübung der zur Patentierung angemeldeten Erfindung Winde mit Handantrieb, insbesondere Bauwinde, Gumpendorfer Straße 65 (21. 11. 1952). — Megyesy Alexander, Gewerbsmäßige Aus-

übung der zur Patentierung angemeldeten Erfindung Ellipsenzirkel, Gumpendorfer Straße 65 (21. 11. 1952). — Müller Anna Maria geb. Bader, Großhandel mit Champignons, Eiern, Waldprodukten sowie mit getrockneten und konservierten Waldprodukten, erweitert um den Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln mit Ausschluß solcher, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Linke Wienzeile 60 (1. 10. 1953). — Petrucha Karl, Friseurgewerbe, Linke Wienzeile 40 (19. 10. 1953). — Streit Robert, Großhandel mit Bürobedarfsartikeln, erweitert um den Kleinhandel mit Büromaschinen, Büromöbeln, Bürobedarfsartikeln und Papierwaren, Rahlgasse 1 (17. 9. 1953).

7. Bezirk:

Blumauer Fritz, Kleinhandel mit Schuhen, Mariahilfer Straße 62 (12. 5. 1953). — Bobek Josef, Anstreichergewerbe, Neubaugasse 52 (26. 9. 1953). — Dobler Alfred, Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, erweitert auf den Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, Stuckgasse 1 (15. 10. 1953). — Lorenzi Rosa geb. Mühlbacher, Messerschmiedegewerbe, beschränkt auf die Dauer des Nichtbetriebes des Zeno Lorenzi, erweitert auf Messerschmiedegewerbe, Siebensterngasse 41 (17. 7. 1953). — Schmidt Johann, Kommissionshandel mit Waren aller Art mit Ausschluß der an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Waren, Neubaugasse 41/31 (18. 9. 1953). — Trendl Alfred, Großhandel mit Papierwaren und Büroartikeln, Neubaugasse 79 (16. 10. 1953). — Zimmermann Gebrüder, OHG, Kleinhandel mit Fassondrehteilen, Schrauben, Muttern und Nieten, erweitert auf den Kleinhandel mit Eisen- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten mit der Beschränkung der Gültigkeit auf den Standort, Kaiserstraße 121 (22. 10. 1953).

8. Bezirk:

Kegelreiter Maria geb. Ostruska, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Einzelhandel mit Knöpfen, Einziehgummi, Bandwaren, Druckern sowie Wirkwaren, erweitert um das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Textilmeterwaren und Strickwaren, erweitert auf das Marktfahrergewerbe, Buchfeldgasse 19/15 (3. 10. 1953). — Lintner Franz, Handel mit Obst, Gemüse und Agrumen, erweitert auf den Kleinhandel mit Eiern, Butter, Essig, Obst- und Gemüsekonserven, Suppenwürze, letztere unter Ausschluß solcher, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Kochgasse 7 (22. 7. 1953).

9. Bezirk:

Bajar Josef, Herrenkleidermachergewerbe, Säulengasse 10/16 (2. 11. 1953). — Bröckl Johann, Handelsagentur, Mariannengasse 1 (17. 8. 1953). — Döry, Dr. Aladar, Kleinhandel mit Textilmeterwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Textilwaren aller Art, Strick- und Wirkwaren, einschlägigen Kurzwaren, Schneiderzubehör, Alserbachstraße 29 (10. 9. 1953). — Gari Franz, Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, jedoch unter Ausschluß von Obst, Gemüse, Kartoffeln, Agrumen, Wildbret, Geflügel, frischen Fischen, Wein, Flaschenbier und gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Flaschen nach Maßgabe der jeweiligen marktamtlichen Zulassungserklärung, Nußdorfer Straße, Detailmarkthalle, Stand 6/7 (6. 10. 1953). — Grobauer Rudolf, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Textilwaren aller Art, Schokoladewaren, Kanditen und Spielwaren, Lustkandlgasse 15 (9. 10. 1953). — Grubinger Mathilde verw. Holub geb. Mühlberger, Einzelhandel mit Papierwaren, Kurz- und Galanteriewaren, erweitert auf den Einzelhandel mit Haushaltungsartikeln mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Seegasse 13 (19. 10. 1953). — Klecka Alois, Damenkleidermachergewerbe, Alser Straße 20 (17. 6. 1953). — Koch Josef, Kleinhandel mit Wasch- und Putzmitteln, Haushaltungsartikeln, Parfümeriewaren, Toiletteartikeln mit Ausnahme jener Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, erweitert um den Kleinhandel mit Material- und Farbwaren, Schubertgasse 7 (8. 9. 1953). — Kubasek Ernst, Kleinhandel mit Musikinstrumenten, Höfergasse 5 (23. 10. 1953). — Mayer Elfriede, Ein- und Ausfuhrhandel mit Waren aller Art unter Ausschluß solcher, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Porzellangasse 20 (3. 11. 1953). — Micoch Anna, Kleinhandel mit Strick- und Wirkwaren, Textilwaren aller Art, Handschuhen und einschlägigen Kurzwaren, Porzellangasse 14—16 (10. 9. 1953). — Raetz, Dr. Hermann, Verleih von Kinderfahrzeugen aller Art, Roßauer Lände 35 (8. 8. 1953). — Schön Leopold, Radiomechanikergewerbe, Nußdorfer Straße 90 (3. 11. 1953). — Seidler Daisy geb. Wymetal, Reinigung von Stoffbespannungen aller Art mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, Berggasse 18/18 (6. 10. 1953). — Stepanek Maria geb. Pfeiffer, Repassieren von Strümpfen, Porzellangasse 56 (5. 10. 1953). — Strohmaier Alois, Verkauf von Betriebsstoffen an Kraftfahrer im Betrieb einer Tankstelle, Strudlhofgasse nächst Boltzmanngasse (22. 7. 1953). — Trost Maria geb. Ulrich, Kleinhandel mit Möbeln mit Ausschluß von Büromöbeln, Sensengasse 7 (28. 9. 1953). — Weidlich Franz, Dr. Paul Weidlich & Co., OHG, Großhandel mit Möbeln, Peregringasse 3 (18. 9. 1953). — Weinzierl Johann, OHG, Erzeugung von chemisch-technischen Textil- und Lederhilfsmitteln mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, Rooseveltplatz 4—5 (27. 10. 1953). — Zuschlag Rudolf, Lackierergewerbe, Liechtensteinstraße 23 (20. 10. 1953).

10. Bezirk:

Dokuzovic Ludwig, Alleininhaber der Firma Ludwig Dokuzovic, Entkernung von Nüssen, Großhandel mit Walnüssen, Walnußkernen, Haselnußkernen, Feigen und Datteln, Wein, Handel mit Walnüssen und Walnußkernen, erweitert um den Großhandel mit Haselnußkernen, Feigen und Datteln, erweitert um den Großhandel mit Mandeln und Trockenfrüchten, Senefeldergasse 57 (27. 10. 1953). — Heuchl Leopoldine Maria, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Handel mit Obst, Gemüse, Erdäpfeln, Agrumen und Christbäumen, erweitert um das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Galanteriewaren und Kerzen, Angeligasse 101/I/16 (12. 10. 1953). — Hornischer Josef, Kleinhandel mit photographischen bemalten Reproduktionen mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Schleiergasse 11 (13. 7. 1953). — Huber Rosa, Übernahmestelle für Chemischreinigungsbetriebe und Färbereien, Favoritenstraße 206 (5. 10. 1953). — Lewi Ludwig, Kleinhandel mit Parfümeriewaren, Toilette- und Haushaltungsartikeln unter Ausschluß von solchen Waren, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, erweitert um den Kleinhandel mit Farben und Lacken sowie Materialwaren, Alxingergasse 79 (15. 6. 1953). — Menzel Stephanie geb. Kozourek, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Herrenhemden sowie Neuheiten, wie sie üblicherweise von Marktfahrern zum Verkauf gebracht werden, erweitert auf das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Krawatten, Friedrich Knauer-Gasse 1—3/7/12 (20. 8. 1953). — Nießner Karl, Kleinhandel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln, Agrumen, Obst- und Gemüsekonserven und Essiggemüse sowie mit Essig, Hülsenfrüchten in getrocknetem Zustand und Obstwein; erweitert um den Kleinhandel mit Eiern, Butter, Honig, Senf, Suppengewürzen und Fruchtsäften mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, erweitert um den Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, soweit deren Verkauf an den kleinen Befähigungsnachweis gebunden ist, sowie mit Haushaltungsartikeln, Wasch- und Putzmitteln mit Ausschluß solcher, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Quellenstraße 98 (11. 6. 1953). — Sobotka Leopold, Abdichtung von Fenstern und Türen und Verkleidung von Fugen, Mauerwerk und Ecken mittels Leinenstreifen und einer Kompositionsmasse mit Ausschluß jeder Tätigkeit, welche in den Berechtigungsumfang eines an einen Befähigungsnachweis gebundenen oder eines konzessionierten Gewerbes fällt, Fliederhof 4 (16. 10. 1953). — Strasser Anna geb. Buchbauer, Kleinhandel mit Milch, Mischmilchgetränken in Flaschen sowie mit den in Milchsondergeschäften zugelassenen Nebenartikeln, Buchengasse 25—37, Stiege 18/3, identisch mit Puchsbaumgasse 24 (1. 10. 1953).

11. Bezirk:

Ility Maria Cäcilia geb. Langer, Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln unter Ausschluß derjenigen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Grillgasse 40 (21. 9. 1953). — Mraz Ferdinand, Kleinhandel mit Obst, Gemüse, Agrumen und Kartoffeln, Eyzinggasse 3 (9. 9. 1953).

12. Bezirk:

Macho Helene gesch. Nemec geb. Waldrauch, Kleinhandel mit Kanditen, Zuckerbäckerwaren und alkoholfreien Erfrischungsgetränken, erweitert um den Kleinhandel mit Flaschenbier, erweitert um den Kleinhandel mit heißen und kalten Wurstwaren, mit und ohne Zutaten (Senf, Kren, Essiggurken usw.), Brot, Gebäck, Obst, belegten Brötchen, Breitenfurter Straße 2 (Verkaufshütte (27. 8. 1953). — Maly Rudolf, Kleinhandel mit Strick-, Wirk- und Kurzwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Wäsche, erweitert um den Kleinhandel mit Textilwaren, Niederhofstraße 17 (19. 10. 1953). — Moser Rudolf Franz, Einzelhandel mit Mehl, Grieß, Teigwaren, Hefe, Backwaren und Diabetikerwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Kanditen, Schokoladen, Zuckerbäckerwaren, Marmeladen und Speiseeis sowie alkoholfreien Erfrischungsgetränken, Schönbrunner Straße 262 (3. 6. 1953). — Neuhold Anna geb. Kröner, Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, erweitert um den Kleinhandel mit Flaschenbier, Altmannsdorfer Straße 121 (1. 7. 1953). — Rischka Karl, Anstreichergewerbe, erweitert um das Malergewerbe, Aichholzgasse 14 (18. 9. 1953). — Ruhser Josef, Anstreichergewerbe, erweitert um das Malergewerbe (Zimmermaler- und Anstreichergewerbe) einschließlich des Rechtes, Lehrlinge zu halten, Hetzendorfer Straße 130 (18. 9. 1953). — Schuber Karoline geb. Succow, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln, Beeren und Schwämmen, Stüber-Gunther-Gasse 8 a (20. 10. 1953). — Taschler Elisabeth geb. Mlatecek, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit chemisch-technischen Neuheiten sowie Papierwaren, erweitert um das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Einzelhandel mit Süßwaren, erweitert um das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit chemisch-technischen Neuheiten, Papierwaren, Strick- und Wirkwaren, ferner mit Süßwaren, Wienerbergstraße 20 (27. 10. 1953).

13. Bezirk:

Angst Emil, Erzeugung von Futterzusatzmitteln, Lainzer Straße 132 b (7. 10. 1953). — Angst Ilse geb. Vogeler, Erzeugung von Futtermitteln, Lainzer Straße 132 b (7. 10. 1953). — Aufricht Robert, Kaffeerösterei, Lainzer Straße 17 (24. 8. 1953). — Konrad Karl, Einzelhandel mit Elektrogeräten, Phonoschränken und Schallplatten, erweitert um den Kleinhandel mit Radioapparaten, deren Zubehör und Bestandteilen, Hietzinger Hauptstraße 96 (26. 10. 1953). — Kral Emma geb. Buryjanski, Geschäfts- und Wohnungsvermittler, Gobergasse 34 (20. 1. 1953). — Mayer Friedrich, Handelsagentur, Einsiedeleigasse 16 (11. 9. 1953). — Taschelmeyer Hildegard geb. Würtz, Friseur- und Perückenmachergewerbe, Schweizertalstraße 10 (22. 10. 1953).

14. Bezirk:

Choražek Franz, Kürschnergewerbe, Hütteldorfer Straße 177 (24. 10. 1953). — Dopplinger Heinrich, Anstreichergewerbe, Hütteldorfer Straße 235 (17. 9. 1953). — Hirsch Josef, Fleischergewerbe, Dreyhausenstraße 14 (18. 9. 1953). — Löwy Elise geb. Glashüttner, Feilbieten von heimischen Naturblumen im Umherziehen von Haus zu Haus, jedoch nur in Gaststätten, Vergnügungslokalen und bei Heurigen in Wien, sowie Feilbieten von heimischen Waldprodukten, ausgenommen Brennholz und Christbäume, im Umherziehen von Haus zu Haus oder auf der Straße im Gemeindegebiet von Wien, erweitert um das Feilbieten von heimischen Naturblumen im Umherziehen von Haus zu Haus oder auf der Straße im Gemeindegebiet von Wien, Beckmanngasse 63 (18. 7. 1953). — Nezwal Josef, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Einzelhandel mit Wirkwaren sowie einschlägigen Kurzwaren, erweitert um das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Clothhosen, Kopftüchern und Herrenhemden, Goldschlagstraße 144—146/1/8 (5. 6. 1953). — Nirtl Georg, Kleinhandel mit Obst, Gemüse, Agrumen, Kartoffeln, Brot, Gebäck, Wurstwaren, Selchwaren, Käse, Butter, Eiern, Kanditen, Zuckerbäckerwaren, Senf, Essiggemüse, Essig, Mehl, Teigwaren, Salz, Bröseln, Grieß, Hefe, Hülsenfrüchten, Wein in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Suppenwürzen, letztere unter Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Hüttelbergstraße 55 (22. 9. 1953). — Rotter August, Maschinen- und Spezialanhängerbau, Kommanditgesellschaft, Fabrikmäßige Erzeugung von Straßenbaumaschinen, Karl Bauer-Gasse 31 (28. 11. 1952). — Rubak, Dkfm. Dr, Erich, Handelsagentur, Linzer Straße 299/136/1 (31. 10. 1953). — Schärdinger, Oberösterreichischer Molkereiverband, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, Kleinhandel mit Milch, Mischmilchgetränken in Flaschen und den in Milchsondergeschäften zugelassenen Nebenartikeln, Purkersdorf, Hauptplatz 12 (14. 9. 1953). — Sturm Karl Johann, Malergewerbe, Linzer Straße 403 (5. 10. 1953). — Wolfram Franz, Malergewerbe, Meiselstraße 74 (6. 10. 1953). — Zehetner Karl Hermann, Groß- und Kleinhandel mit Getreide, Mehl und Futtermitteln, erweitert um den Groß- und Kleinhandel von sonstigen Landesprodukten sowie Samen, erweitert um den Großhandel mit Kartoffeln, Obst, Gemüse, Agrumen und Südfrüchten, sowie Groß- und Kleinhandel mit Düngemitteln und Kleinhandel mit Lebensmitteln, Linzer Straße 412 (12. 10. 1953).

15. Bezirk:

Bydzovsky Franz, Kleinhandel mit Milch und Mischmilchgetränken in Flaschen sowie den in Milchsondergeschäften zugelassenen Nebenartikeln, Alliogasse 14 (24. 7. 1953). — Heimbucher Bruno, Erzeugung von Rum, Likör und Spirituosen, Märzstraße 75 (30. 8. 1950). — Hintermüller Friedrich, Kleinhandel mit Milch und Mischmilchgetränken in Flaschen sowie den in Milchsondergeschäften zugelassenen Nebenartikeln, Märzstraße 35 (20. 7. 1953). — Kornherr Maria, Damenkleidermachergewerbe, Sechshauser Straße 75 a (30. 9. 1953). — Müller Rosa geb. Soukup, Kleinhandel mit Milch,

Molkereiprodukten und den zum Verkauf in Milchsondergeschäften zugelassenen Nebenartikeln, erweitert auf den Handel mit Milch und Molkereiprodukten, Braunhirschengasse 41 (15. 9. 1953). — Nemsovsky Johann, Gewerbsmäßige Ausübung der zur Patentierung angemeldeten Erfindung „Zerleg- und einklappbares Sitz-, Lehn- oder Liegemöbel Zahl 33.578/R“, Rohrmöbel, Sechshauser Straße 49—51 (18. 7. 1953). — Purner Anton, Malergewerbe, Stättermayergasse 3 (9. 10. 1953). — Ruland Johanna, Kleinhandel mit Wolle, Garnen, Herklotzgasse 44 (25. 9. 1953). — Schauer Adolfine geb. Prohazka, Spannen von Vorhängen, Ölweingasse 32 b (21. 9. 1953). — Schöberl Hilda geb. Rezac, Marktfahrergewerbe, beschränkt auf das Marktfahren mit Textilwaren und einschlägigen Kurzwaren, mit Haus- und Küchengeräten sowie mit Galanterie- und Holzspielwaren, erweitert auf das Marktfahrergewerbe, beschränkt auf den Kleinhandel mit Kanditen, Zuckerwaren, Lebzelten, alkoholfreien Erfrischungsgetränken, Gefrorenem, Essiggemüse, Spielwaren, Strick- und Wirkwaren, Pilgerimgasse 22—24/II/II/82 (13. 4. 1953). — „Sebastiani & Co., Ges. m. b. H., Spenglergewerbe, Zinckgasse 7 (21. 10. 1953). — Stropnicky Oskar, Kleinhandel mit Radiobestandteilen, -röhren, Schallplatten, Radio- und Kinovorführungs-Apparaten, erweitert auf den Kleinhandel mit Photo-Apparaten und photographischen Artikeln, Mariahilfer Straße 205 (29. 4. 1953). — Strunz Franziska geb. Hoedl, Repassieren von Strümpfen, Mariahilfer Straße 197 (2. 10. 1953). — Wollner Gerhard Lothar, Handelsagentur, beschränkt auf die Vermittlung von Außenhandelsgeschäften (Export-, Import- und Durchfuhrhandelsgeschäften) mit Nahrungs- und Genußmitteln, Reichsapfelgasse 31 (27. 1. 1953).

16. Bezirk:

Bergner Rudolf, Tischlergewerbe, Pfenninggeldgasse 19 (2. 11. 1953). — Dvorak Hertha geb. Scheinert, Kleinhandel mit Textil-, Wirk-, Wäschewaren, Damen- und Kinderoberbekleidung, Thaliastraße 70 (30. 4. 1953). — „Hammersfeld & Gewürtz“, OHG, Fabrikmäßiger Betrieb einer Textildruckerei, Dampfbadgasse 5—7 (12. 5. 1953). — Koller Leopoldine, Kleinhandel mit Damen- und Kinderkleidern und -mänteln, Damen- und Kinderblusen und -röcken, Herrenanzügen und -mänteln sowie Bett- und Leibwäsche, Redtenbachergasse 10 (9. 11. 1953). — Mayerhofer Anna, Kleinhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, Wasch- und Putzmitteln und Haushaltungsartikeln, erweitert auf den Kleinhandel mit Parfümeriewaren und Toiletteartikeln sowie mit Textilwaren, Seeböckgasse 34 a (21. 5. 1953). — Metal Johann, Handel mit elektrischen Maschinen, Apparaten und Elektromaterialien sowie Kleinhandel mit Rundfunkapparaten und deren Bestandteilen, erweitert auf den Kleinhandel mit Fernsehgeräten sowie Tonaufnahme- und Tonwiedergabegeräten, deren Bestandteilen und Zubehör und Schallplatten, erweitert auf den Kleinhandel mit Photoapparaten, deren Bestandteilen und Zubehör, Photoartikeln und Projektionsapparaten, Neulerchenfelder Straße 72 (15. 7. 1953). — Strobl Alois, Kleinhandel mit Herren- und Damenwäsche, Strick-, Wirk- und einschlägigen Kurzwaren, erweitert auf den Kleinhandel mit Herren-, Damen- und Kinderkonfektionswaren, Kinderwäsche, Strick- und Wirkwaren für Kinder, Textilmeterwaren, Brunnengasse 55 (10. 7. 1953).

17. Bezirk:

Heß Gerda geb. Resch, Wäschewarenerzeugergewerbe, Hernalser Hauptstraße 168 (27. 10. 1953). — Kamenik Barbara geb. Mitterlechner, Übernahmestelle für Chemischreinigungsbetriebe und Färbereien, Hernalser Hauptstraße 212 (7. 10. 1953). — Kayser Herbert & Co., OHG, Fabrikmäßige Erzeugung von Geräten und Apparaten aus Eisen und Metall für Haushalt- und Küchenzwecke, jedoch mit Ausschluß von Schlosserwaren, Schumanngasse 88 (20. 1. 1953). — Pfauser Walter, Handelsvertretung für Gold- und Silberwaren, Uhren und Bijouteriewaren, Wattgasse 98 (5. 10. 1953). — Stastny Ludwig, Tischlergewerbe, Lobenhauerngasse 43 (28. 9. 1953). — Thurzo Auguste geb. Mastny, Kleinhandel mit Papier- und Schreibwaren, Bürobedarfsartikeln, Schnittmustern, Modejournalen, unter Ausschluß solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, Hernalser Hauptstraße 38 (14. 9. 1953).

18. Bezirk:

Bula Norbert, Großhandel mit Waren aller Art, mit Ausschluß solcher, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Weimarer Straße 22 (30. 9. 1953). — Ebermann Johann, Garagierungsgewerbe, beschränkt auf ein Flächenausmaß von 250 qm, Schumanngasse 13 (15. 5. 1953). — Menšik Friedrich, Damenkleidermachergewerbe, Witthauergasse 29 (21. 10. 1953). — Neuwirth Julie, Kleinhandel mit Christbäumen, Johann Nepomuk Vogl-Platz, Marktstand (9. 10. 1953). — „Schubert M. & Co.“, OHG, Unternehmung zur Errichtung und Instandhaltung von Bedürfnisanstalten, Ölpissoirs und sanitären Anlagen und Herstellung des für diese Zwecke nötigen präparierten Schiefers, mit Ausschluß jeder in den Berechtigungsumfang eines handwerkmäßigen, gebundenen oder konzessionierten Gewerbes fallenden Tätigkeit, Staudgasse 46 (30. 7. 1953). — Sorz Franz, Fleischergewerbe, Semperstraße 48 (12. 10. 1953). — Wurzinger Margaretha geb. Maier, Kleinhandel mit Milch, Mischmilchgetränken in Flaschen und den in Milchsondergeschäften zugelassenen Nebenartikeln, Thimiggasse 63 (3. 10. 1953).

Baubewegung

vom 7. bis 12. Dezember 1953

Neubauten

2. Bezirk: Sturgasse-Handelskai, Errichtung einer Wohnhausanlage, 2. Bauteil, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer Bmst. Ing. Stigler u. Alois Rous, 7, Kirchengasse 32 (35/6364/53).

5. Bezirk: Margaretenstraße 154, Wohnhaus, Gemeinnützige Allg. Bau-, Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft m. b. H., 5, Margaretengürtel 38—40, Bauführer Bmst. Hans Irschik, 4, Operngasse 22 (5, Margaretenstraße 154, 3/53).

Krongasse 2, Wohnhaus-Wiederaufbau, Gebäudeverwaltung Marie Pecha, 1, Rudolfsplatz 3, Bauführer Ziv.-Ing. Emanuel Ehrlich, 13, Trauttmansdorffgasse 44 (5, Krongasse 2, 2/53).

Laurenzgasse 5, Wohnhaus-Wiederaufbau, Inge Dietmann, Hausverwaltung, 6, Hofmühlgasse 7, Bauführer Arch. Leopold u. Ing. Hubert Hausenberger, 4, Favoritenstraße 50 (5, Laurenzgasse 5, 3/53).

10. Bezirk: Tolbuchinstraße, Wohnhausanlage, Teil des Bauteiles I, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/6448/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 38, Sommerhütte, Josef Wagner, 10, Florian Geyer-Gasse 6/4/1/15, Bauführer unbekannt (10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 39/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 31, Sommerhütte, Rudolf Haubert, 10, Florian Geyer-Gasse 6—8/9/12, Bauführer unbekannt (10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 39/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 193, Sommerhütte, Maria Mittermayer, 10, Florian Geyer-Gasse 6/4/16, Bauführer Bmst. Johann Mally, 10, Tolbuchinstraße 84 (10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 34/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 41, Sommerhütte, Karl Arneitz, Kleingartenanlage „Frohsinn“, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Karl Kubelka, 6, Liniengasse 15 (10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 26/53).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 254, Sommerhütte, Josef Öttl, 10, Favoritenstraße 151/13, Bauführer unbekannt (X/2562/50).

Kleingartenanlage „Frohsinn“, Los 209, Sommerhütte, Johann Mayringer, 10, Florian Geyer-Gasse 6—8/4/4, Bauführer Firma Bmst. F. Krombholz & L. Kraupa, 1, Operngasse 6 (10, Kleingartenanlage „Frohsinn“, 33/53).

17. Bezirk: Geblergasse 67, Wiederaufbau nach Kriegsschäden, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25, Bauführer Dipl.-Ing. H. K. Mischek Bauges. m. b. H., 18, Naaffgasse 38 (M.Abt. 37 — 17, Geblergasse 67, 1/53).

Höhenstraße, Kleingartenanlage 30, Parzelle 276/28, Sommerhütte, Josef Blauensteiner, 16, Koppstraße 6/16, Bauführer Bmst. Ing. Carl Pock, 3, Parkgasse 15 (M.Abt. 37 — 17, Höhenstraße 32/53).

E.Z. 2492/Dornbach, Parzelle 923/13, Siedlungshaus, Heinrich und Gertrud Teubl, 16, Gomperzgasse 6/7, Bauführer Bmst. Hans Zöchmeister jun., 24, Mödling, Elisabethstraße 13 (M.Abt. 37 — 17, E.Z. 2492/Dornbach, 2/53).

19. Bezirk: Nußdorf, Kleingartenverein, Sommerhütte, Michael Hartmann, 19, Boschstraße 45, Bauführer Bmst. Josef Straznicky, 18, Leitermayergasse 37 (M.Abt. 37 — 19, Nußdorf, Kleingartenverein, 3/53).

Sieveringer Straße 211, hölzernes Wohnhaus, Johann Steinzer, im Hause, Bauführer Zmst. Josef Hahnekamps Wtw., 19, Kaasgrabengasse 16 (M.Abt. 37 — 19, Sieveringer Straße 211, 1/53).

Ober-Sievering, E.Z. 142, Zufahrtsbrücke, Alfons Stummer, 19, Gspöttgraben 6, Bauführer „Universale“ Hoch- u. Tiefbau AG, 1, Renngasse 6 (M.Abt. 37 — 19, Ober-Sievering, E.Z. 142, 1/53).

21. Bezirk: Brabéegasse 52, Siedlungshaus, Hilde Witzeneder, 21, Riedweg 58, Bauführer Mmst. Eduard Wegrzyn, 2, Große Schiffgasse 18/10 (M.Abt. 37 — 21, Brabéegasse 52, 1/53).

Riedweg 7, Siedlungshaus, Ferdinand und Hermine Schneeberger, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Krainer, 23, Himberg, Hauptstraße 44 (M.Abt. 37 — XXII, Ld/1296, 2/53).

An der oberen Alten Donau 146, Sommerhaus, Josef Schmatelka, 21, Floridsdorfer Hauptstraße 17, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 21, An der oberen Alten Donau 146, 1/53).

22. Bezirk: Eßling, Gst. 280, Verkaufskiosk, Erich Tröster, 22, Gartenheimstraße 229, Bauführer Bmst. Franz Schwindshackl, 22, Eßling (M.Abt. 37 — XXII, El/L.T., 1/53).

Hausgrundweg 5, Verkaufskiosk, Herta Haider, 22, Konstanziagasse 36, Bauführer Baufirma Heinrich Schmidt & Co., 22, Vernholzgasse 22 (M.Abt. 37 — 22, Hausgrundweg 5, 2/53).

Eßling, Gst. 307/24, Siedlungshaus, Eduard und Olga Kozisek, 19, Boschstraße 1, Bauführer Mmst. Eduard Kozisek, 19, Boschstraße 1 (M.Abt. 37 — XXII, El/3611, 1/53).

23. Bezirk: Himberg, Gst. 178/10, Siedlungshaus, Maria Berger, 23, Himberg, Mühlgasse 1, Bauführer Bmst. Gustav Krainer, 23, Himberg, Hauptstraße 44 (M.Abt. 37 — XXIII/1771/53).

Rannersdorf, Gst. 130/17, Siedlungshaus, Karl und Anna Lakitsch, 23, Rannersdorf, Bauführer Bmst. Karl Baresch, 10, Leebgasse 45 (M.Abt. 37 — XXIII/1773/53).

Rannersdorf, E.Z. 285, Siedlungshaus, Otto Kafka und Maria Knapp, 11, Simmeringer Hauptstraße 7, und 2, Adambergergasse 1/7, Bauführer Bmst. Karl Baresch, 10, Leebgasse 45 (M.Abt. 37 — XXIII/1898/53).

Ober-Laa, Franzosenweg, Gst. 844/5, Karl und Emilie Plaino, 23, Ober-Laa, Schlesingergasse 3, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 10, Quellenstraße 86 (M.Abt. 37 — XXIII/1978/53).

24. Bezirk: Brunn am Gebirge, Gst. 790/7, E.Z. 2560, Wochenendhaus, Franziska Thom, Bauführer StMmst. Gregor Breitenecker, 25, Perchtoldsdorf, Promenade 18 (M.Abt. 37 — XXIV/2292/53).

Mödling, Friedrich Schiller-Straße 37, Wohnhaus-Wiederherstellung, Marie Lichtenstöger, Bauführer Stadtbmst. Ing. Anton Joiser, 24, Mödling, Klostergasse 6 (M.Abt. 37 — XXIV/2330/53).

Brunn am Gebirge, Jakob Fuchs-Gasse, Gst. 1522/9/10, E.Z. 1008, Kleinwohnungshaus, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25, Bauführer Ziv.-Arch. Sölder, 24, Mödling, Jasomirgottgasse 5 (M.Abt. 37 — XXIV/2358/53).

Mödling, Brühler Straße 110, Planwechsel, Wohnhaus-Wiederaufbau, Kastner-Mostbäck, 24, Mödling, Kirchengasse 4, Bauführer Stadtbmst. Arch. Hans Breyer, 24, Mödling, Hamerlinggasse 6—8 (M.Abt. 37 — XXIV/2364/53).

25. Bezirk: Perchtoldsdorf, Talgasse 2341, Sommerhaus, Franz Hermann, 1, Liebiggasse 5, Bauführer Bmst. Albrecht Michler, 1, Wipplingerstraße 2 (M.Abt. 37 — 25, Talgasse 2341, 1/53).

26. Bezirk: Kritzendorf, Hadersfelder Straße 785/5, Wohnhaus und Geräteschuppen, Josef und Marie Zeller, 26, Kritzendorf, Hadersfelder Straße, Karlshütte, Bauführer Arch. Franz Bodenseer, 9, Julius Tandler-Platz 8 (M.Abt. 37 — XXVI/1693/53).

Kritzendorf, Alter Hof 333, Schuppen, Grete Haslinger, im Hause, Bauführer Bmst. Heinrich Altenberger, 26, Kritzendorf, Hauptstraße 155 (M.Abt. 37 — XXVI/1720/53).

Klosterneuburg, Medekstraße 1737/1, Kleingarage, Theresia Konradt, 26, Klosterneuburg, Josef Brenner-Straße 19, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1727/53).

Klosterneuburg, Knebelsbergergasse, Gst. 961/30, Wochenendhaus, Karl und Ludmilla Schilling, 8, Tigergasse 33, Bauführer Bmst. R. Höbinger, 21, Strebersdorf 690 (M.Abt. 37 — XXVI/1733/53).

Kritzendorf, Strombad, Parzelle 787, Badehaus, Rudolf Licht, 3, Rennweg 33 a, Bauführer Zmst. Franz Baumgartner jun., 14, Märzstraße 168 (M.Abt. 37 — XXVI/1734/53).

Klosterneuburg, Leopoldsgraben, Gst. 1472/3, Gerätehütte, Franz und Rosa Dorner, im Hause, Bauführer Zmst. Josef Reisinger, 26, Klosterneuburg, Kierlinger Straße 41 (M.Abt. 37 — XXVI/1736/53).

Kritzendorf, Strombad, Parzelle 253, Badehaus, Antonie Dechat, 8, Fuhrmannsgasse 18 a, Bauführer Bmst. Franz Macho, 8, Fuhrmannsgasse 18 a (M.Abt. 37 — XXVI/1740/53).

Weidlingbach, Parzelle 64/6 und 9/10, Siedlungshaus, Franziska Waelde, 17, Taubergasse 31, Bauführer Dipl.-Ing. Arch. Karl Sinabell, 15, Mariahilfer Straße 200 (M.Abt. 37 — XXVI/1748/53).

Weidling, Reichergasse 3, Schuppen, Karl Wagner-Löffler, im Hause, Bauführer Mmst. Karl Eigner, 26, Weidling, Dehmgasse 60 (M.Abt. 37 — XXVI/1775/53).

Klosterneuburg, Hillebrandgasse, Gst. 1434/1, 3 Siedlungshäuser, Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Patria, r. G. m. b. H., 8, Laudongasse 34 b, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1780/53).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. **Bezirk:** Volksgarten-Restaurant, Planwechsel für Wiederaufbau, Peter Böhm durch Ziv.-Arch. Prof. Oswald Haerdtl, 1, Heiligenkreuzer Hof, Bauführer unbekannt (1, Volksgarten, 4/53).

Schwarzenbergplatz 2, Lichthofüberdachung, Philips Ges. m. b. H., im Hause, Bauführer Bmst. L. Gussenbauer u. Sohn, 4, Karolinengasse 17 (1, Schwarzenbergplatz 2, 3/53).

Schubertring 5, Herstellung einer Eisenbetondecke im Dachgeschoß, Giro-Zentrale der österreichischen Sparkassen, Bauführer Bauunternehmung Schlosser u. Trost, 1, Wallnerstraße 4 (1, Fichtegasse 10, 1/53).

Stubenring 14, Portalherstellung, Julius Meinl-AG, 16, Nauseagasse 59/63, Bauführer Bmst. Ing. Ludwig Grimm, 4, Plößlgasse 4 (1, Stubenring 14, 1/53).

2. **Bezirk:** Franzensbrückenstraße 13/28, Deckenauswechslung, Ernst Aschkenes, im Hause, Bauführer Mmst. Leopold Spitaler, 19, Cottagegasse 80 (2, Franzensbrückenstraße 13, 1/53).

Rotundengelände, Messepavillon, Wiener Messe AG, 7, Messepalast, Bauführer unbekannt (35/6436/53).

3. **Bezirk:** Kardinal Nagl-Platz 5, Dachgeschoßwohnungen, Gemeinde Wien, M.Abt. 27, Bauführer Bmst. Franz Wawrowetz, 7, Mariahilfer Straße 85 (35/6416/53).

Landstraßer Gürtel 27, Personenaufzug, Österr. Bundesbahnen, Bauführer Löschner u. Helmer, 9, Alserbachstraße 5 (35/6451/53).

Arsenalstraße 7 a, Müllkiste, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/6467/53).

Hohlweggasse 25, Planwechsel - Wiederaufbau, Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25, Bauführer Bmst. Ernst Them u. Co., Komm.-Ges., 1, Walfischgasse 15 (3, Hohlweggasse 25, 5/53).

Rudolf v. Alt-Platz 2, Unterteilung des Parterrelokals, Dr. Theodor Kanitzer, 2, Rustenschacherallee 28, Bauführer Zmst. Rudolf Els, 2, Innstraße 20, Bmst. Ing. O. F. Zakovsky, 3, Hießgasse 12 (3, Rudolf v. Alt-Platz 2, 1/53).

4. **Bezirk:** Klagbaumgasse 3, Abtragen einer Scheidemauer und Vermauerung einer Tür, Fritz Kilian, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Bruno Kronegger, 3, Hainburger Straße 34 (4, Klagbaumgasse 3, 3/53).

Wiedner Hauptstraße 16, Pfeilerauswechslung, Brüder Wutschka, im Hause, Bauführer Bmst. Amlacher u. Sauer, 21, Prager Straße 12 (4, Wiedner Hauptstraße 16, 2/53).

Margaretenstraße 7, Errichtung einer Planke, Herrmann u. Co., Komm.-Ges., 7, Schottenfeldgasse 5, Bauführer Zmst. Josef Gaube, 3, Kegelgasse 37 (4, Margaretenstraße 7, 13/53).

5. **Bezirk:** Laurenzgasse 8, Errichtung eines Einstellraumes, Karl Mertl, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Leopold u. Ing. Hubert Hausenberger, 4, Favoritenstraße 50 (5, Laurenzgasse 8, 1/53).

Hamburgerstraße 15/27 a u. 28, Errichtung einer Verbindungstür, Josef Steininger, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Erich Basziszta, 18, Witthauergasse 15 (5, Hamburgerstraße 15, 6/53).

6. **Bezirk:** Mariahilfer Straße 99, Deckenauswechslung, Österreichischer Fußballbund, 9, Berggasse 9, Bauführer Zmst. Heinrich Ranz, 24, Perchtoldsdorf, Pirquetgasse 3 (6, Mariahilfer Straße 99, 2/53).

Mariahilfer Straße 35, Teilauswechslung und Verlegung des Stiegenhauses, „Litega", im Hause, Bauführer unbekannt (6, Mariahilfer Straße 35, 1/53).

Grabnergasse 6, Ölfeuerungsanlage, Gemeinde Wien, M.Abt. 32, Bauführer unbekannt (35/6479/53).

7. **Bezirk:** Mariahilfer Straße 38—42, Planwechsel (Umbau), A. Gerngroß AG, im Hause, Bauführer Dipl.-Ing. Dr. techn. Adolf Wölzl, 7, Mariahilfer Straße 64 (7, Mariahilfer Straße 38—42, 2/53).

Lindengasse 55, Aufstellung von Zwischenwänden sowie Türdurchbrüche, Vedepha G. m. b. H., im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Leopold Grünberger, 2, Große Schiffgase 5 (7, Lindengasse 55, 8/53).

Neustiftgasse 67, 1. Hofquertrakt, Pfeilerentfernung und Abfangen durch Träger, Laurenz Schlager durch Arch. techn. Rat Hanns Miedel, 7, Neubaugasse 76, Bauführer unbekannt (7, Neustiftgasse 67, 4/53).

8. **Bezirk:** Wickenburggasse 8, Errichtung eines Kohleneinwurfschachtes, Krankenversicherungsanstalt der Bundesangestellten, im Hause, Bauführer Titan Hoch- u. Tiefbaugesellschaft, 4, Wohllebengasse 7 (8, Wickenburggasse 8, 4/53).

Laudongasse 52, Errichtung einer Kleingarage, Johann Garber u. Sohn, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Rollinger, 9, Gussenbauergasse 4 (8, Laudongasse 52, 3/53).

Auerspergstraße 1, Palais, Elektrischer Personen- und Lastenaufzug, Fa. Arabia, Alfred Weiß, 3, Untere Weißgerberstraße 17, Bauführer „Danubia" Bauges., 1, Börsegasse 12 (35/6455/53).

Auerspergstraße 1, Lastenaufzug, Fa. Arabia, Alfred Weiß, 3, Untere Weißgerberstraße 17, Bauführer „Danubia" Bauges., 1, Börsegasse 12 (35/6456/53).

9. **Bezirk:** Peregringasse 4, Ölfeuerungsanlage, „Martha" Erdöl-Ges. m. b. H., Bauführer Ing. Karl Kaftan, 13, Hermesstraße 157 (35/6457/53).

Franz Josefs-Bahnhof, Lagerräume, Bundesgebäudeverw. I, Bauführer unbekannt (35/6497/53).

Allgemeines Krankenhaus, Wiederhofer-Pavillon, Abbruch, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/6524/53).

Roßauer Lände 45/19, Errichtung eines Baderaumes, Hans Jagschitz, im Hause, Bauführer Bmst. Adalbert Speta, 19, Heiligenstädter Straße 255 (9, Roßauer Lände 45, 1/53).

Rooseveltplatz 16, Mezz., Einbau von Badezimmer, Hotel Regina, im Hause, Bauführer Baufirma F. Burian u. Co., 17, Pezzlgasse 75 (9, Rooseveltplatz 16, 6/53).

10. **Bezirk:** Favoritenstraße 158, Planwechsel, Maria Erdreich, 10, Suchenwirthplatz 2, Bauführer Fa. Gebrüder Schlarbaum, Baugesellschaft, 6, Hofmühlgasse 20 (10, Favoritenstraße 158, 10/53).

Troststraße 11, Werkshallenzubau, Firma „Sirocco-Werk", 1, Biberstraße 11, Bauführer Bmst. Ing. Franz Heß, 3, Heumarkt 9 (X/2196/50).

11. **Bezirk:** Hasenleiten, Bauteil A, Dachgeschoßwohnungen, Gemeinde Wien, M.Abt. 27, Bauführer Bmst. Albert Kittel, 9, Fuchsthallergasse 3 (35/6484/53).

Hasenleiten, Block I—IV, Dachgeschoßwohnungen, Gemeinde Wien, M.Abt. 27, Bauführer Bmst. Ludwig Grimm, 4, Plößlgasse 4 (35/6493/53).

12. **Bezirk:** Wienerbergstraße 31, Lastenaufzug, „Alfa"-Separator AG, im Hause, Bauführer Ing. Hanns Fucik, 12, Tivoligasse 41 (35/6458/53).

Schönbrunner Allee 27, Kanalanschluß, Josefine Matejka, 14, Gyrowetzgasse 1, Bauführer Bmst. Gustav Endl, 12, Zöppelgasse 12 (12, Schönbrunner Straße 27, 3/53).

Breitenfurter Straße 57, Bürogebäude, Elemer Weisz & Co., im Hause, Bauführer Bmst. Friedrich Oswald, 12, Oswaldgasse 24 (12, Breitenfurter Straße 57, 13/53).

Steinhagegasse 13, Traforaum, Josef Lugert, 12, Steinhagegasse 18, Bauführer Bmst. A. Millik & Neffe, 16, Ottakringer Straße 141 (12, Steinhagegasse 13, 1/53).

Hoffingergasse 16, Lagerschuppen, Peter Kandler, 12, Arndtstraße 77, Bauführer Bmst. Eduard Frauenfeld & Berghof, 4, Weyringergasse 6 (12, Hoffingergasse 16, 1/53).

Hetzendorfer Straße 100, Auslagefenster, Karl Bischof, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (12, Hetzendorfer Straße 100, 3/53).

Rosaliagasse 7, Eingangstür, Frieda Rustler, 15, Mariahilfer Straße 196, Bauführer Bmst. Klupp & Co., 12, Unter-Meidlinger Straße 95 (12, Rosaliagasse 7, 1/53).

Am Fuchsenfeld 3, Schauraum, Gretl Burian, 12, Malfattigasse 29, Bauführer Bmst. Wozak & Werl, 11, Simmeringer Hauptstraße 495 (12, Am Fuchsenfeld 3, 2/53).

13. **Bezirk:** Hetzendorfer Straße 164—182, Dachgeschoßwohnungen, Gemeinde Wien, M.Abt. 27, Bauführer Bmst. K. Resl u. Simacek, 19, Scheibengasse 3, Bmst. Stefan Takacs, 12, Rauchgasse 41 (35/6417/53).

Altersheim Lainz, Bauliche Umgestaltungen, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/6525/53).

15. **Bezirk:** Kauergasse 3—5, Körperbehindertenschule, Badeanlage, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer Bmst. Löschner u. Helmer, 9, Alserbachstraße 5 (35/6418/53).

Westbahnhof, Selbstfahreraufzüge, Postdirektion Wien, Bauführer Arbeitsgemeinschaft Hofman u. Maculan, 1, Annagasse 6 (35/6506/53).

17. **Bezirk:** Umlauftgasse, Schalt- und Transformatorensäule, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/6468/53).

Dornbacher Straße 81, Errichtung einer Stützmauer, Helene Klimesch, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Fleischhacker, 15, Meiselstraße 7 (M.Abt. 37 — 17, Dornbacher Straße 81, 4/53).

Lacknergasse 57, Kanalherstellung, Franz und Luzia Baierl, im Hause, Bauführer Mmst. Josef Fitzthum, 17, Lacknergasse 68 (M.Abt. 37 — 17, Lacknergasse 57, 4/53).

18. **Bezirk:** Theresiengasse 50, Selbstfahreraufzug, Dipl.-Ing. Franz Czepek, im Hause, Bauführer Bmst. Guido u. Walter Gröger, 6, Mariahilfer Straße 85 (35/6460/53).

19. **Bezirk:** Hohe Warte 17, Bauliche Herstellungen, Ing. Albert Bawart, im Hause, Bauführer Ch. Jahn, 5, Kohlgasse 51 (M.Abt. 37 — 19, Hohe Warte 17, 2/53).

Eroicagasse 23, Bauliche Veränderungen, Josefine Charwot, im Hause, Bauführer Bmst. Friedrich Steinbach, 19, Heiligenstädter Straße 29 (M.Abt. 37 — 19, Eroicagasse 23, 3/53).

Wilhelm Busch-Gasse 36, Bauliche Herstellungen, Margarete Seidl, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Hochwarter, 19, Silbergasse 30 (M.Abt. 37 — 19, Wilhelm Busch-Gasse 36, 1/53).

Heiligenstädter Straße 79, Lagerschuppen, Franz Pillwein, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Hengl, 17, Dornbacher Straße 38 (M.Abt. 37 — 19, Heiligenstädter Straße 79, 1/53).

Silbergasse 20, Bauliche Herstellungen, Helmuth Czink, 19, Sieveringer Straße 188, Bauführer Bmst. Franz Pölz, 8, Florianigasse 73 (M.Abt. 37 — 19, Silbergasse 20, 2/53).

Arbesbachgasse 13, Bauliche Herstellungen, Oskar Gronau, 19, Obkirchergasse 30 a, Bauführer Bmst. Leopold Forster, 7, Lindengasse 43 (M.Abt. 37 — 19, Arbesbachgasse 13, 2/53).

Rudolfinergasse 20, Bauliche Herstellungen, Hans Dattinger, 19, Sieveringer Straße 40, Bauführer Fa. Brüder Paul, 19, Hackenberggasse 27 (M.Abt. 37 — 19, Rudolfinergasse 20, 2/53).

20. **Bezirk:** Nordwestbahnhof, Kohlenhof I, Flugdach, Allgem. Brennmaterial-Handelsges. m. b. H., 1, Rotgasse 2, Bauführer unbekannt (35/6419/53).

Nordwestbahnstraße 6, Laufkran, Joh. Haselgruber, 8, Lenaugasse 10, Bauführer unbekannt (35/6441/53).

Treustraße 77, Errichtung eines Lagerschuppens, Zloczower, G. m. b. H., im Hause, Bauführer Zmst. Karl Kratzer, 19, Görgengasse 28 (20, Treustraße 77, 5/53).

Nordwestbahnstraße 83, Errichtung einer Hofüberdachung, Ing. Gustav Hahle, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Walter Friedrich, 16, Albrechtskreithgasse 32 (20, Nordwestbahnstraße 83, 4/53).

Webergasse 13/11, Fußbodenherstellung im Badezimmer, Karl Riedinger, im Hause, Bauführer Mmst. Leopold Spitaler, 19, Cottagegasse 80 (20, Webergasse 13, 9/53).

Meldemannstraße 19, Fassadenherstellung, Helmi Sobotka, 18, Kreuzgasse 20, Bauführer Bmst. Ing. Otto Sobotka, 18, Kreuzgasse 20 (20, Meldemannstraße 19, 5/53).

Klosterneuburger Straße 23, Einbau von Massivdecken über Whg. 10, 11, 14, 16, Eugenie Elbau, 6, Wallgasse 31, Bauführer Bmst. August Friedl, 5, Gartengasse 6 (20, Klosterneuburger Straße 23, 14/53).

21. **Bezirk:** Prandaugasse 160, Glashaus, Johann und Barbara Litschauer, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Horak, 21, Alfred Nobel-Straße 61 (M.Abt. 37 — 22, Prandaugasse 160, 2/53).

Meißauergasse 39, Zubau, Theresia Eberl, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Stefan Hansal, 21, Meißauergasse 10 (M.Abt. 37 — 22, Meißauergasse 39, 1/53).

Polletstraße 29, Veranda, Karl Sadler, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Wegl, 21, Komzákgasse 6 (M.Abt. 37 — 22, Polletstraße 29, 1/53).

Schüttaustraße 55, Zubau, Bauführer Zmst. Hans Schabasser, 21, Schiffmühlenstraße 76 (M.Abt. 37 — 21, Schüttaustraße 55, 2/53).

Breitenleer Straße 363, Turbinenhaus, Vacuum Oil Comp., im Hause, Bauführer Bmst. Ernst Hofer, 16, Thaliastraße 34 (M.Abt. 37 — 22, Breitenleer Straße 363, 8/53).

Erzherzog Karl-Straße 155, Hauskanalleitung, Franz Hofmeister, im Hause, Bauführer Hoch- u. Tiefbau Hans Zehethofer, 17, Frauenfelderstraße 14—18 (M.Abt. 37 — 22, Erzherzog Karl-Straße 155, 2/53).

22. Bezirk: Wehrbrücklstraße, Gst. 218/8, Zubau, Michael und Marie Visnyovsky, im Hause, Bauführer Franz Schwindshackl, 22, Eßling (M.Abt. 37 — XXII/El 24, 2/53).

Breitenlee 14, Kegelbahn und Zubau, Balbine Karglmayer, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpffengasse 22 (M.Abt. 37 — XXII/Bl 14, 1/53).

Eßling, K.Nr. 1196, Zubau, Julius und Gerda Holas, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Faßl, 22, Probstdorf 52 (M.Abt. 37 — XXII/El 3416, 4/53).

Probstdorf 5, Veranda, Leopoldine und Barbara Weiß, im Hause, Bauführer Bmst. Engelbert Wögler, 22, Wittau 92 (M.Abt. 37 — XXII/Pd 5, 1/53).

23. Bezirk: Schwechat, Sendnergasse 20, Tankanlage, „Aga-Werke" Schwechat, im Hause, Bauführer Bmst. W. F. Sommer, Komm.-Ges., 10, Ettenreichgasse 23 (35/6431/53).

Himberg, Hauptstraße 7, Portalumbau, Franz Walter, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Krainer, 23, Himberg, Hauptstraße 44 (M.Abt. 37 — XXIII/1770/53).

Himberg, Hauptstraße 35, Stall, Leopold Schmid, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Krainer, 23, Himberg, Hauptstraße 44 (M.Abt. 37 — XXIII/1772/53).

Mannswörth, Gst. 286, Wirtschaftstrakt, Bruno Figlmüller, Mannswörth 42, Bauführer Bmst. Karl Baresch, 10, Leebgasse 45 (M.Abt. 37 — XXIII/1774/53).

Rannersdorf 27, Autoeinstellraum, Ferd. und Gisela Kimmerl, 23, Rannersdorf 17, Bauführer Bmst. Viktor Zettel, 1, Predigergasse 5 (M.Abt. 37 — XXIII/1812/53).

Velm, K.Nr. 11, Schuppen, Andreas und Maria Wailzer, im Hause, Bauführer Mmst. Kruckenfellner, 23, Kledering 43 (M.Abt. 37 — XXIII/1843/53).

Rannersdorf 104, Hauseinfahrt, Hermine und Erwin Friedrich, im Hause, Bauführer Mmst. Arch. Karl Posch, 23, Schwechat, Alanovaplatz 12 (M.Abt. 37 — XXIII/1909/53).

Rannersdorf, Darre-Umbau, Brauhaus der Stadt Wien, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (M.Abt. 37 — XXIII/1911/53).

Ober-Laa, K.Nr. 380, Verandainstandsetzung, Hermine und Johann Matzenberger, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Seiler, 10, Quellenstraße 86 (M.Abt. 37 — XXIII/1925/53).

Gramatneusiedl, K.Nr. 15, Wagenschuppen, Michael und Anastasia Eisner, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Dorner, Gramatneusiedl 200 (M.Abt. 37 — XXIII/1946/53).

24. Bezirk: Sulz 115, Holzschuppen, Leopold und Marie Bär, im Hause, Bauführer Zmst. Johann Kroneis, 24, Sulz 73 (M.Abt. 37 — XXIV/2278/53).

Hennersdorf, Gst. 295/3, E.Z. 33, Einfriedung und Werkzeughütte, Hermann Kastinger, 2, Taborstraße 8 b/9 c, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXIV/2288/53).

Münchendorf, Hauptstraße 47, Klosettanlage, Rudolf Rezek, im Hause, Bauführer „Landbau" Landw. Bau-Ges. Hans Broucek & Co., 7, Burggasse 25 (M.Abt. 37 — XXIV/2298/53).

Mödling, Grenzgasse 40, Schmelzofenanbau und Transformator, Fa. Kleiner & Fleischmann, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Ing. Josef Schleußner, 24, Mödling, Südtiroler Gasse 16 (M.Abt. 37 — XXIV/2304/53).

Mödling, Brühler Straße 102, Küche, Bad und Klosett, Josef und Margarete Ankowitsch, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXIV/2305/53).

Brunn am Gebirge, Wiener Straße 10, Versetzung der Außenmauer in die Fluchtlinie, Anton und Magdalena Kerb, im Hause, Bauführer Mmst. Leopold Rödl, Maria-Enzersdorf, Gabrielerstraße 17 (M.Abt. 37 — XXIV/2323/53).

Maria-Enzersdorf, Hauptstraße 94, Schuppen und Kleintierstall, Maria Hödl, 2, Venediger Au 3, Bauführer Allianz Bau-Ges. m. b. H. für Hoch-, Tief- u. Eisenbetonbau, 12, Meidlinger Hauptstraße 7 (M.Abt. 37 — XXIV/2327/53).

Brunn am Gebirge, Leopold Gattringer-Straße 80, Nichtfundierte Einfriedung, Josef Widhalm, 5, Margaretenstraße 114, § 61 (M.Abt. 37 — XXIV/2333/53).

Laxenburg, Wiener Straße 9, Betonwand im Garten, Bmst. Ing. Ferdinand Moser, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ferdinand Moser, 24, Laxenburg, Wiener Straße 9 (M.Abt. 37 — XXIV/2345/53).

25. Bezirk: Perchtoldsdorf, Adolf Holzer-Gasse 9, Mansarde, Alois und Emilie Böhmer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Brodl, 25, Perchtoldsdorf, Salitergasse 28 (M.Abt. 37 — 25, Perchtoldsdorf, Adolf Holzer-Gasse 9, 1/53).

Atzgersdorf, Erlaaer Gasse 11 und 11 a, Hausinstandsetzung, Gebäudeverwaltung Theodor Meiseder, 1, Augustinerstraße 12, Bauführer Bmst. Beer u. Ems, 5, Zentagasse 47 (M.Abt. 37 — 25, Atzgersdorf, Erlaaer Gasse 11 und 11 a, 1/53).

26. Bezirk: Klosterneuburg, Markgrafengasse 10, Instandsetzung, Karl Gruber, 26, Klosterneuburg, Berchtesgadner Hof-Gasse, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1670/53).

Klosterneuburg, Eichberg, Gst. 3478/1, Um- und Zubau, Franz Kreßnik, 26, Klosterneuburg, Holzgasse, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1686/53).

Klosterneuburg, Hermannstraße 4, Torerweiterung, Gertraude Baumgartner, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Graf, 26, Klosterneuburg, Albrechtstraße 95 (M.Abt. 37 — XXVI/1704/53).

Klosterneuburg, Agnesstraße 61, Umbau, Karl Gruber, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Schömer & Sohn, 26, Klosterneuburg, Leopoldstraße 30 (M.Abt. 37 — XXVI/1761/53).

Klosterneuburg, Kierlinger Straße, Gst. 1529/10, Zubau, Margarete Redl, 4, Rittergasse 6, Bauführer Zmst. Franz Fuchs, 26, Klosterneuburg, Franz Rumpler-Straße 23 (M.Abt. 37 — XXVI/1768/53).

Kritzendorf, Strandbad, Villenstrand 9, Zubau, Alois Starka, 6, Mariahilfer Straße 3. Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1772/53)

Kierling, August Spanny-Gasse 2, Zubau, Franz Loichtl, im Hause, Bauführer Zmst. Friedrich Walzer, Drosendorf a. d. Thaya (M.Abt. 37 — XXVI/1790/53).

Abbrüche

2. Bezirk: Schreigasse 8, Abtragung des Hoftraktes, Friedrich Hofer, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Franz Riegler, 2, Castellezgasse 23 (2, Schreigasse 8, 3/53).

12. Bezirk: Khleslplatz 12, Baufälliges Gebäude, Maria Frankl, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Tscherfinger, 14, Breitenseer Straße 37 (12, Khleslplatz 12, 10/53).

25. Bezirk: Kaltenleutgeben, Promenadegasse 29, Veranda, Anna und Eduard Kund, Verw. Ferd. Böhm, 25, Perchtoldsdorf, Grillparzerstraße 4, Post Liesing, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 25, Kaltenleutgeben, Promenadegasse 29, 1/53).

26. Bezirk: Klosterneuburg, Hermannstraße 5, Hoftraktabtragung, Hans Deißl, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1806/53).

Klosterneuburg, Weidlingbachgasse 16, Stalldemolierung, Friedrich und August Schröder, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Pimpel, 19, Rodlergasse 26 (M.Abt. 37 — XXVI/1788/53).

Grundabteilungen

11. Bezirk: Simmering, E.Z. 2158, Gst. 843/2, E.Z. 680, Gste. 846/2, 847/2, E.Z. 2308, Gst. 850/2, E.Z. 2553, Gst. 851/2, E.Z. 2558, Gste. 854/2, 855/2, 859/2, 860/2, E.Z. 1239, Gst. 863/2, E.Z. 1240, Gst. 1960/3, E.Z. 684, Gste. 853/3, 853/4, E.Z. 686, Gst. 856, E.Z. 2734, Gst. 858, E.Z. 2747, Gst. 861, E.Z. 2669, Gst. 862, E.Z. 2251, Gst. 865, E.Z. 2307, Gste. 867/7, 1567, E.Z. 2746, Gst. 870/2, E.Z. 2369, Gst. 871/2, ö. Gut, Gste. 936/1, 937/1, 939/1, 1864/2, 1891/2, 1892/1, Stadt Wien (M.Abt. 64 — 4917/53).

13. Bezirk: Lainz, E.Z. 818, Gst. 234/3, Katharina Dobias, 16, Thaliastraße 15, durch Baurat h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 64 — 4850/53).

14. Bezirk: Hadersdorf, L.T.E.Z. 177, Gst. 98/3, Leopold und Hermann Parnegg, Wien, durch Dr. Karl Ambros-Rechtenberg, Rechtsanwalt, 1, Kohlmarkt 9 (M.Abt. 64 — 4874/53).

Hütteldorf, E.Z. 437, Gste. 706/1, 706/2, Helene Netal, 14, Rosentalgasse 45, durch Notar Dr. Karl Sporr, 13, Fasholdgasse 4 (M.Abt. 64 — 4893/53).

Auhof, E.Z. 16, Gst. 1055, 428, Erste gemeinn. Siedl.-Gen. der Kriegsbeschädigten Wiens, reg. Gen. m. b. H., 13, Lainzer Tiergarten, durch Notar Dr. Karl Sporr, 13, Fasholdgasse 4 (M.Abt. 64 — 4894/53).

18. Bezirk: Pötzleinsdorf, E.Z. 181, Gste. 645/1, 645/10, Anton und Marie Partik, 18, Herbeckstraße 88—92 (M.Abt. 64 — 4860/53).

19. Bezirk: Grinzing, E.Z. 41, Gst. 945/3, Richard Rieder, 9, Nußdorfer Straße 25, durch Notar Dr. Richard Michalek, 8, Josefstädter Straße 30 (M.Abt. 64 — 4910/53).

Grinzing, E.Z. 594, Gst. 733/1, 733/2, Othmar Wartenberg, 1, Walfischgasse 8, durch Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 64 — 4843/53).

21. Bezirk: Gerasdorf, E.Z. 1731, Gste. 987/3, 987/25, Ignaz Bucher, 16, Rosenackerstraße 15, durch Dipl.-Ing. Albert Schleiter, Mistelbach, N.-Ö. (M.Abt. 64 — 4858/53).

22. Bezirk: Hirschstetten, E.Z. 314, Gste. 42/5, 45, Leopold Angst, Wien, und Mitbesitzer, durch Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 64 — 4869/53).

24. Bezirk: Mödling, E.Z. 2268, Gst. 758/9, Rudolf und Ludmilla Greif, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Freiheitsplatz 7 (M.Abt. 64 — 4845/53).

Mödling, L.T.E.Z. 368, Gst. 2163, L.T.E.Z. 932, Gst. 2165/1, L.T.E.Z. 933, Gst. 2168/1, E.Z. 2768, Gst. 2164, reg. Fürst Franz Josef II. von und zu Liechtenstein, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling (M.Abt. 64 — 4849/53).

Laxenburg, E.Z. 213, Gst. 12/1, E.Z. 141, Gst. 12/2, Anton Rausch, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Freiheitsplatz 7 (M.Abt. 64 — 4846/53).

Guntramsdorf, E.Z. 1858, Gste. 1435/114, 1435/115, Karl Soretz, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Freiheitsplatz 7 (M.Abt. 64 — 4847/53).

25. Bezirk: Perchtoldsdorf, E.Z. 1025, Gst. 835/1, Karl und Rosa Boyer, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Freiheitsplatz 7 (M.Abt. 64 — 4848/53).

Perchtoldsdorf, E.Z. 1025, Gst. 835/1, Rosa Boyer, 25, Perchtoldsdorf, Sonnbergstraße 19, durch Dr. Wladimir Sekyra, Rechtsanwalt, 25, Liesing, Franz Parsche-Gasse 1 (M.Abt. 64 — 4867/53).

Perchtoldsdorf, E.Z. 93, Gst. 1469, Marie Abt, 25, Perchtoldsdorf, Hochstraße 103, durch Notar Dr. Robert Blüml, 25, Liesing, Haeckelstraße 5 (M.Abt. 64 — 4919/53).

Mauer, E.Z. 1815, Gst. 915/8, Maria Anna Krämer, 25, Liesing, Dr. Neumann-Gasse 5, durch Notar Dr. Robert Blüml, 25, Liesing, Haeckelstraße 5 (M.Abt. 64 — 4866/53).

Inzersdorf-Land, E.Z. 105, Gst. 1532/1, E.Z. 1717, Gst. 1531/4, Johann Vesely und Wilhelm Richter, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 64 — 4859/53).

26. Bezirk: Höflein an der Donau, E.Z. 219, Gste. 224/4, 224/7, 225/3, 225/4, 225/7, 226/6, 226/7, 226/8, 226/9, E.Z. 330, Gste. 225/8, 225/9, 225/10, Johann Kral, 26, Höflein an der Donau, durch Dipl.-Ing. Walter Weigert, 25, Mauer, Wittgensteinstraße 97 (M.Abt. 64 — 4911/53).

Fluchtlinien

2. Bezirk: Kurzbauergasse 2, Fluchtlinienbekanntgabe, Direktor Anton Eisenreich, 4, Mayerhofgasse 4, Bauführer unbekannt (2, Kurzbauergasse 2, 3/53).

5. Bezirk: Bräuhausgasse 74, Fluchtlinienbekanntgabe, Johann Kral, im Hause, Bauführer unbekannt (5, Bräuhausgasse 74, 1/53).

10. Bezirk: E.Z. 929, Kat.G. Ober-Laa-Stadt, f. d. Eigentümer Bauges. Hofman u. Maculan, 1, Annagasse 6 (M.Abt. 37 — 6499/53).

11. **Bezirk:** E.Z. 2650, 2663, 1999, 2664, Kat.G. Simmering, M.Abt. 19 — W 11/32/53 (M.Abt. 37 — 6454/53).

E.Z. 2000, 2001, Kat.G. Simmering, Rosa Kronlachner, 11, Simmeringer Hauptstraße 170 (M.Abt. 37 — 6464/53).

E.Z. 506, Kat.G. Simmering, f. d. Eigentümer Dr. Anton Spurny, 11, Krausegasse 5 (M.Abt. 37 — 6475/53).

E.Z. 1797, Kat.G. Simmering, f. d. Eigentümer Dipl.-Ing. Wolfgang Horak, 14, Cumberlandstraße 77 (M.Abt. 37 — 6536/53).

E.Z. 2333, Kat.G. Simmering, Newag, Niederösterr. E-Werke AG, 1, Teinfaltstraße 8 (M.Abt. 37 — 6537/53).

12. **Bezirk:** E.Z. 110, 111, Kat.G. Unter-Meidling, f. d. Eigentümer Dipl.-Ing. Franz Weiser, 12, Schlöglgasse 47 (M.Abt. 37 — 6451/53).

E.Z. 283, Kat.G. Gaudenzdorf, Johann Fischer, 12, Arndtstraße 84 (M.Abt. 37 — 6543/53).

14. **Bezirk:** E.Z. 32, 33, Kat.G. Unter-Baumgarten, f. d. Eigentümer Dipl.-Arch. Ing. Fritz Grünberger, 8, Daungasse 1 a (M.Abt. 37 — 6535/53).

E.Z. 564, Kat.G. Ober-Baumgarten, Johanna Schermann, 14, Waidhausenstraße 32 (M.Abt. 37 — 6473/53).

15. **Bezirk:** E.Z. 30, Kat.G. Sechshaus, f. d. Eigentümer Bmst. Franz Seidl, 14, Leyserstraße 11 (M.Abt. 37 — 6538/53).

16. **Bezirk:** E.Z. 291, Kat.G. Ottakring, Karl Gammer, 16, Gallitzinstraße 1 (M.Abt. 37 — 6495/53).

17. **Bezirk:** E.Z. 990, Kat.G. Hernals, f. d. Eigentümer Arch. Dipl.-Ing. Alfred Kratochwil, 5, Zentagasse 20 (M.Abt. 37 — 6534/53).

18. **Bezirk:** E.Z. 1933, Kat.G. Währing, f. d. Eigentümer Arch. Helene Koller-Buchwieser, 1, Bellariastraße 10 (M.Abt. 37 — 6444/53).

E.Z. 802, Kat.G. Pötzleinsdorf, Dr. Ing. Ludwig Gavanda, 18, Bischof Faber-Platz 11 (M.Abt. 37 — 6544/53).

19. **Bezirk:** E.Z. 179, Kat.G. Unter-Döbling, Otto Horvath, 1, Rotenturmstraße 11 (M.Abt. 37 — 6450/53).

E.Z. 25, Kat.G. Nußdorf, f. d. Eigentümer Dipl.-Ing. Dr. techn. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 37 — 6532/53).

20. **Bezirk:** Brigittagasse 7, Fluchtlinienbekanntgabe, Bmst. Laurenz Waldmann, 20, Jägerstraße 44 (20, Brigittagasse 7, 3/53).

21. **Bezirk:** E.Z. 19, Kat.G. Leopoldau, Franz Pospischil, 22, Hoffmannsiedlung 16 (M.Abt. 37 — 6445/53).

E.Z. 987, Kat.G. Lang-Enzersdorf, Margarethe Steiner, 21, Lang-Enzersdorf, Hauptplatz 7 (M.Abt. 37 — 6498/53).

E.Z. 212, Kat.G. Schwarzlackenau, Otto Fröhlich, 21, Maulwurfgasse 15 (M.Abt. 37 — 6518/53).

E.Z. 1169, 1600, Kat.G. Gerasdorf, f. d. Eigentümer Ing. Franz Horaczek, 9, Berggasse 3 (M.Abt. 37 — 6545/53).

22. **Bezirk:** Gst. 533/60, Kat.G. Aspern, Franz Lampelmeier, 21, Kronaugasse 11 (M.Abt. 37 — 6496/53).

23. **Bezirk:** E.Z. 70, Kat.G. Mannswörth, Johann Bazant, 23, Mannswörth 70 (M.Abt. 37 — 6539/53).

25. **Bezirk:** E.Z. 175, 566, 909, Kat.G. Siebenhirten, Gemeinn. Bau- u. Wohnungsgen. Siebenhirten, 25, Siebenhirten, Siebenhirtner Hauptstraße 54 (M.Abt. 37 — 6471/53).

Kundmachungen des Einigungsamtes

Beim Einigungsamt Wien wurde unter Ke 92/53 ein Kollektivvertrag hinterlegt, welcher mit 1. Juni 1953 in Kraft tritt. Abgeschlossen zwischen dem Fachverband der Nahrungs- und Genußmittelindustrie, Verband der Brauereien Österreichs, Wien 3, Zaunergasse 1—3, und dem ÖGB, Gewerkschaft der Lebens- und Genußmittelarbeiter, Wien 8, Albertgasse 35. Betrifft Löhne und Arbeitsbedingungen für Brauereien in Österreich mit mehr als 12.000 hl Kontingent.

Dieser Kollektivvertrag wurde in der „Wiener Zeitung" Nr. 248 vom 25. Oktober 1953 kundgemacht.

*

Beim Einigungsamt Wien wurde unter Ke 95/53 ein Kollektivvertrag hinterlegt, welcher mit 1. Juli 1953 in Kraft tritt. Abgeschlossen am 29. Juli 1953 zwischen der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Sektion Fremdenverkehr, Fachverband der Reisebüros, Wien 1, Wildpretmarkt 10, und dem ÖGB, Gewerkschaft der Angestellten in der Privatwirtschaft, Sektion Handel und Verkehr, Wien 1, Deutschmeisterplatz 2. Betrifft Arbeitsbedingungen und Gehälter in Reisebüros Österreichs.

Dieser Kollektivvertrag wurde in der „Wiener Zeitung" Nr. 242 vom 18. Oktober 1953 kundgemacht.

Anzeigenannahme des
Amtsblattes der Stadt Wien
Wien VIII, Lange Gasse 32, A 24-4-47, B 40-0-61

Wohnungstauschansuchen für den **Amtlichen Wohnungstauschanzeiger** werden täglich: Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr bei nebenstehend angeführter Adresse entgegengenommen